



Auf die Räder, fertig, los!

Ab 20. September tritt
ganz Engen beim STADTRADELN an

Engen. In Engen geht es ab 20. September bis 10. Oktober beim STADTRADELN um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist. Im Rahmen der Initiative RadKULTUR fördert das Land die Teilnahme an der Aktion des Klima-Bündnisses. Das Ziel: In Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad fahren und Kilometer sammeln - egal, ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Mitradeln lohnt sich insbesondere in diesem Jahr gleich dreifach: Wer für ein gemeinsames Ziel in die Pedale tritt, stärkt sowohl die Gemeinschaft als auch die eigene Gesundheit und schont dabei das Klima. Auch wird der Wettbewerb innerhalb der Kommune noch spannender. Ob Unternehmen oder

Schule, Verwaltung oder Sportverein - Radelnde können ab diesem Jahr Unterteams etwa für verschiedene Abteilungen oder Schulklassen gründen und künftig innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten. Wer nun Lust hat, mitzufahren, meldet sich an unter www.stadtradeln.de/anmelden/.

Verkehrsminister Winfried Hermann MdL: »Der Aktionswettbewerb STADTRADELN schafft es jedes Jahr aufs Neue, dass viele Menschen in Baden-Württemberg gemeinsam Millionen von Kilometern im Alltag auf dem Fahrrad zurücklegen. Bereits seit 2008 spornt die Aktion Bürgerinnen und Bürger im Land dazu an, im Alltag mit dem Fahrrad unterwegs zu sein - ein guter Beitrag für eine umweltfreundliche Mobilitätskultur«.

Touristik Engen Mitglieder- versammlung

Engen. Zu seiner Mitgliederversammlung lädt der Touristik-Verein Engen heute, Mittwoch, 16. September, um 19 Uhr in das Impulshaus (Goethestraße 1) ein.

Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten des Touristik-Vereinsvorsitzenden Rolf Broszio zur Entwicklung des Vereins und einzelnen Aktivitäten sowie von Peter Freisleben über die Entwicklung des Tourismus in Sachen Übernachtungen und Angeboten für die Urlauber 2019 und 2020 auch Grußworte, Wünsche und Anregungen der Mitglieder.

Homepage der Stadt Engen Stellenbörse für Engen

Engen. Auf der Suche nach einer beruflichen Veränderung lohnt es sich, auch einmal einen Blick in die Rubrik »Stellenbörse« auf der Homepage der Stadt Engen zu werfen.

Ob Praktikum, Lehrstelle, Teilzeitjob oder neue Herausforderung - die Unternehmen in Engen bieten immer wieder neue und interessante Stellenangebote an.

Mehr Informationen finden Interessierte unter www.engen.de in der Rubrik Wirtschaft & Bauen > Wirtschaftsförderung > Stellenbörse.

Narrenverein Hasenbühl Anselmingen Jahreshaupt- versammlung

Anselmingen. Der Narrenverein Hasenbühl Anselmingen lädt am Samstag, 19. September, um 20 Uhr seine aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder, Freunde und Interessierten zur Jahreshauptversammlung ins Bürgerhaus Anselmingen ein.

Aufgrund der Corona-Situation wird die zum Zeitpunkt der Jahreshauptversammlung geltende Corona-Schutzverordnung eingehalten.

Bürgermeisterwahl am Sonntag Bekanntgabe des Wahlergebnisses

Engen. Am kommenden Sonntag, 20. September, findet von 8 bis 18 Uhr die Wahl zum Bürgermeister statt.

Das Wahlergebnis wird gegen 19:15 Uhr in der **neuen Stadthalle** bekannt gegeben.

Alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger sind aufgefordert, sich an der Bürgermeisterwahl zu beteiligen.

Die Bevölkerung ist zur Bekanntgabe des Wahlergebnisses recht herzlich eingeladen.

Bürgermeisterwahl am 20. September

Unsere Demokratie lebt von der aktiven Teilnahme und dem Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Machen Sie deshalb von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und geben am kommenden Sonntag, 20. September, Ihre Stimme ab.

Zum Schutz vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus empfehle ich allen Wählerinnen und Wählern, die sozialen Kontakte auch am Wahltag zu reduzieren und Briefwahl noch bis Freitag, 18. September, 18 Uhr, zu beantragen. Den Briefwahantrag können Sie entweder persönlich im Bürgerbüro oder online unter www.engen.de stellen.

Nur in Ausnahmefällen und aus nachweisbarem Grund (zum Beispiel schwerer Erkrankung) ist Briefwahl noch am Samstag, 19. September, von 11 Uhr bis 12 Uhr persönlich im Bürgerbüro oder am Wahltag telefonisch bis 15 Uhr unter Tel. 502-202 möglich.

gez. Bernhard Maier
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses



Gemeindevwahlausschuss

Am Montag, 21. September, findet um 17:30 Uhr im Rathaus Engen, 1. Obergeschoss, Bürgersaal, eine öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses zur Bürgermeisterwahl statt.

Tagesordnung

1. Prüfung und Feststellung des Ergebnisses der Bürgermeisterwahl
2. Verschiedenes

gez. Bernhard Maier
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses



Gemeinderat

Am Dienstag, 22. September, findet um 17 Uhr in der neuen Stadthalle eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. Bekanntgabe der in der letzten **nichtöffentlichen Sitzung** gefassten Beschlüsse
3. Information über den **Mobilfunkstandard 5G**
4. Beschlussfassung über die Wahltermine für die **Jugendgemeinderatswahl 2021**
5. Beschlussfassung über die **Gewährung eines Zuschusses** und eines Darlehens an den HFV im Zuge des Projekts W 2020
6. Beschlussfassung über die Ausführung des »**Kunst-am-Bau**«-Projekts an der neuen Stadthalle in Engen
7. **Bebauungsplan »Hugenberg Nord«** und Örtliche Bauvorschriften »Hugenberg Nord« Engen-Anseltlingen
Beschluss über die eingegangenen Anregungen (Abwägung)
8. **Vorhabenbezogener Bebauungsplan »Großflächige PV-Anlage Brächle - Flur 3519« Engen-Welschingen**
Beschluss des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes als Satzung
9. Beschlussfassung zur Ausschreibung zur **Vergabe der Asphaltdeckschicht** in der Friedrich-List-, Gottlieb-Daimler- und Wilhelm-Maybach-Straße in Engen-Welschingen
10. Beschlussfassung zur **Vergabe der Erschließungsarbeiten** Hinter Kirchen in Engen-Bargen
11. Beschlussfassung zur **Vergabe der Erd-, Rohbau-, Zimmer-Holzba-, Elektroarbeiten** sowie der Sportgeräte für den Neubau der Sporthalle in der Jahnstraße
12. Beschlussfassung zur **Vergabe von Erschließungsarbeiten** für die neue Sporthalle, Jahnstraße
13. Dringende **Vergabe**
14. Beschlussfassung zur Annahme von **Spenden**
15. **Fragemöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger**
16. **Mitteilungen**
17. **Anregungen** und Anfragen

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de unter »Schnell gefunden« im Gemeinderats- und Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

Veranstaltungen

Kooperation Anwaltskanzlei Weiß, Arat u. Partner und Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau, Patentsprechstunde, Anmeldung unter Tel. 502-212 oder per E-Mail an PFreisleben@engen.de, 16. September bis 2. Oktober, Räumlichkeiten der Anwaltskanzlei

Wochenmarkt, Donnerstag, 17. September, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Stadt Engen und Touristik Engen, Erlebnisführung »Die Grenzgängerin«, Donnerstag, 17. September, 19 Uhr, Felsenparkplatz P2 - beim Wasserrad

Stadt Engen und Förderverein Stadtbibliothek, Lesung von Nadine Pungs »Meine Reise ins Morgenland - allein unterwegs von Jordanien bis Oman«, Donnerstag, 17. September, 20 Uhr, Stadtbibliothek

Grundschule Welschingen, Einschulungsfeier, Freitag, 18. September, 11 Uhr, Hohenhewenhalle Welschingen

Stadt Engen und Touristik Engen, Öffentliche Stadtführung mit Nachtwächter und Bürgersfrau, Samstag, 19. September, 19:30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

Ev. Kirchengemeinde, Konfirmation, Sonntag, 20. September, 10 Uhr, Sankt-Jakobus-Kirche Welschingen

Abfalltermine

Montag,	21.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	22.09.	Biomüll Engen
Mittwoch,	23.09.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	26.09.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	28.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	29.09.	Biomüll Engen
Donnerstag,	01.10.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	05.10.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	06.10.	Biomüll Engen
Samstag,	10.10.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	12.10.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de

Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Es sollten nur haushaltsübliche Mengen mitgenommen werden.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Konzert in der Auferstehungskirche Marimba, Blockflöte und Cembalo

Engen. »Alte Meister - neue Klangwelten«, so lautet der Titel des Konzertes am Sonntag, 4. Oktober, in der evangelischen Auferstehungskirche in Engen. Dem Förderkreis für Kirchenmusik ist es gelungen, mit Katarzyna Myćka eine der international renommiertesten Virtuosinnen auf dem Marimbaphon nach Engen zu holen. Katarzyna Myćka wird begleitet von Dina Grossmann, Blockflöte, und Jan Martin Chrost, Cembalo. Zu hören sein werden von den drei Musikern Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Philipp Telemann, Karl Stockhausen und anderen. Um trotz Corona-Beschränkungen einem möglichst großen Publikum nach langer Auszeit wieder ein Live-Konzert zu ermöglichen, haben sich die Musiker bereit erklärt, das gleiche Programm zweimal zu Gehör zu bringen, und zwar um 16 Uhr und um 18 Uhr. Zu diesen Konzerten ist eine Voranmeldung dringend erforderlich. Unter www.kirchenmusik-engen.de gelangt man zum personalisierten Anmeldeformular. Der Konzerteintritt ist frei, um eine den Umständen angemessene Spende wird gebeten.

Landfrauen Stockach-Engen Herbstkränze und Herbststräuße

Hegau. Die Landfrauen Stockach-Engen laden am kommenden Samstag, 19. September, um 14 Uhr interessierte Frauen zum Workshop »Herbstlich bunte Türkränze und Türsträuße selbst gemacht« ins Rathaus in Mahlspüren ein. Die Kosten betragen 6 Euro. Bitte Strohkranz, Draht und Gartenmaterial selbst mitbringen. Zur Teilnahme ist eine vorherige telefonische Anmeldung bei Karina Stengelin unter Tel. 0172/7724751 erforderlich. Bitte beachten, dass der Workshop unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Hygiene-Vorschriften stattfindet.

Erstberatung für Patente, Marken und Erfindungen

Von 14. September bis 2. Oktober in der Kanzlei Weiß, Arat und Partner mbB in Engen

Engen. Die Kanzlei Weiß, Arat und Partner mbB Patentanwälte und Rechtsanwalt bietet in Kooperation mit dem Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau und der Stadt Engen erneut kostenfreie Orientierungsberatungen für Unternehmer, Erfinder und Existenzgründer aus den Mitgliedsgemeinden des Wirtschaftsfördervereins (Engen, Tengen, Aach, Gottmadingen, Hilzingen, Mühlhausen-Ehingen) an. Die Beratungen finden im Zeitraum vom 14. September bis 2. Oktober in den Räumlichkeiten der Kanzlei, Zeppelinstraße 4, Engen statt. In Einzelgesprächen beantworten Rechtsan-

wältin Ute Kimmling (Bereich Marken, Geschmacksmuster beziehungsweise Design) und Rechtsanwalt Dogan Arat (Bereich Patente, Gebrauchsmuster) typische Fragen, die sich potenzielle Anmelder stellen, angefangen von der Frage nach dem Nutzen der Anmeldung, über die Voraussetzungen der jeweiligen Anmeldung bis hin zu den Kosten. Die Beratungstermine können individuell vereinbart werden. Zur Terminkoordinierung ist eine Anmeldung unter der Telefonnummer 07733/502-212 oder formlos per E-Mail an PFreileben@engen.de erforderlich.

Gesangverein »Froh-sinn« Anselingen Jahreshauptversammlung

Anselingen. Coronabedingt führt der Gesangverein »Froh-sinn« Anselingen am Samstag, 19. September, um 16 Uhr seine Jahreshauptversammlung im Saal des Bürgerhauses in Anselingen durch. Auf der Tagesordnung stehen Tätigkeitsberichte, Ehrungen und Entlastungen sowie Neuwahlen der Vorstandschaft. Der Gesangverein lädt herzlich zur Jahreshauptversammlung ein.



Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Dauerausstellungen: Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr
Sa. + So. 11-18 Uhr

Es besteht Mundschutzpflicht und es dürfen sich nicht mehr als 35 Personen gleichzeitig in den Räumlichkeiten aufhalten (die Mitarbeiter sind entsprechend instruiert).

Eintritt: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro

Familientag: 1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 4. Oktober

DIE MODERNE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM



- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Individuell & großzügig Wohnen
- ♥ Für alle Pflegegrade geeignet



Rufen Sie uns an - wir beantworten gerne Ihre Fragen.
Engen | Moos | Markelfingen | Hilzingen

☎ 07733-99330

🌐 www.hplan.de

✉ info@hplan.de

Jetzt auch in Engen!

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART
WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

**Süffig,
frisch:**

Suser

**Kaiserstühler
Federweisser**
von der
Winzergenossenschaft
Sasbach
in der 1-Liter-Flasche
- solange Vorrat reicht -

Öffnungszeiten
Mo. - Sa. 8.00 - 12.30 Uhr
Mo. - Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
Do. + Fr. 14.00 - 22.00 Uhr
Schwarzwaldstraße 2a · Engen
Tel. 07733/5422 · Fax 3173
www.weinhaus-Gebhart.de

Fahrt 304/102 wird angepasst

Fahrplanänderung zum Schulbeginn

Hegau. Aufgrund von Kundenanfragen hat das Amt für Nahverkehr und Schülerbeförderung die Verbindung der Regionalbuslinie 304 zur ersten Unterrichtsstunde an die Engener Schulen nochmals überprüft und beschlossen, nach den Sommerferien die Fahrt 304/102 anzupassen. Die Linie 304 ist eine Rundlinie, die von Engen über Barga, Mauenheim, Hegaublick, Stetten, und Zimmerholz wieder nach Engen an den Bahnhof fährt. Bei der Fahrt 102 werden auch die Haltestellen Engen Breitestraße/Ärztelhaus sowie Engen/Grundschule angefahren und endet

an der Haltestelle Engen/Sporthalle/Schulen. Momentan endet die Fahrt in Engen am Bahnhof. Durch die letzte Fahrplananpassung ist der Anschluss an die anderen Busse zur Schule verloren gegangen. Zukünftig startet die Fahrt 102 in der Schulzeit in Engen/Bahnhof fünf Minuten früher. Die neue Abfahrtszeit wird 6:31 Uhr sein. Daher werden auch alle anderen Haltestellen der Linie 304/102 fünf Minuten früher angefahren. Weitere Informationen unter www.vhb-info.de oder beim Landratsamt Konstanz unter 07531/800-1800, E-Mail: regionalbus-konstanz@LKRAN.de.

Längere Servicezeiten

DB-Video-Reisezentrum erweitert Öffnungszeiten

Engen. Das DB-Video-Reisezentrum erweitert seine Öffnungszeiten - Kunden profitieren von längeren Servicezeiten. Das mit Bildschirm, Mikrofon und Lautsprecher sowie einem modifizierten Fahrkartenautomaten ausgestatteten Video-Reisezentrum in Engen ist länger für Bahnreisende zugänglich. Die wöchentlichen Öffnungszeiten wurden von 50 auf 70 Stunden erhöht: Montag bis Freitag 7 bis 19 Uhr, Samstag 8 bis 13 Uhr, Sonn- und Feiertag 9 bis 14 Uhr. Neben der persönlichen Beratung bietet das Video-Reisezentrum auch den Verkauf von Fahrscheinen via Video-Konferenz an. Der Kunde erhält den gleichen Service, den er aus dem

Reisezentrum gewohnt ist. Die Berater sitzen in der Video-Reisezentrum-Zentrale in Villingen. **Und so funktioniert das Video-Reisezentrum:** Per Knopfdruck meldet sich der Kunde in der Video-Reisezentrum-Zentrale. Der Reiseberater schaltet sich auf und ist nun mit dem Kunden per Videokonferenz und Sprachverbindung verbunden. Auf einem zweiten Bildschirm verfolgt der Kunde die Arbeitsschritte des Reiseberaters, wie zum Beispiel die Suche nach einer Verbindung oder einem günstigen Fahrpreis. Fahrkarten, Reservierungen und BahnCards werden direkt in der Kabine erstellt und können mit Bargeld, Girocard oder Kreditkarte bezahlt werden.



Bürgermeisterwahl am 20. September

Gehen Sie zur Wahl entweder

- persönlich oder
- per Briefwahl

Briefwahantrag können Sie bis Freitag, 18. September, 18 Uhr, entweder persönlich im Bürgerbüro oder online unter www.engen.de stellen. Nur in Ausnahmefällen und aus nachweisbarem Grund (zum Beispiel schwerer Erkrankung) ist Briefwahl noch am Samstag, 19. September, von 11 Uhr bis 12 Uhr persönlich im Bürgerbüro oder am Wahltag telefonisch bis 15 Uhr unter Tel. 502-202 möglich.

Auskunft und Kontaktmöglichkeiten: Stadt Engen Wahlamt, Tel. 07733/502-0, E-Mail: rathaus@engen.de.

Nach extremen Wetterereignissen

Finanzhilfen für Waldbesitzer

Hegau. Für die von Stürmen, Trockenheit und Käferschäden belasteten Waldbesitzer gewährt das Land umfangreiche Hilfen über die forstliche Förderung.

Zu der Förderung gehören unter anderem die Aufarbeitung und die Entrindung von Schadholz sowie dessen Transport auf Trockenlager. Auch die Hackung von käferbefallenen Hölzern wird bezuschusst. Die Wiederbewaldung von Schadflächen wird sowohl bei Pflanzung als auch bei Naturverjüngung mit bedeutsamen Beiträgen gefördert. Hierzu gehören auch Schutzhüllen für Eichen und für besonders dem Klimawandel angepasste Baumarten. Eine erforderliche Kultursicherung auf diesen Wiederbewaldungsflächen kann ebenfalls bezuschusst werden.

Aufgrund der drastisch gefallen Nadelholzpreise ist die Aufarbeitung der Schadhölzer ak-

tuell nicht mehr kostendeckend. Daher soll die finanzielle Unterstützung der Waldbesitzer einen wichtigen Beitrag für die nachhaltige Stabilisierung der Wälder leisten. Die Forstrevierleiter beraten die Privatwaldbesitzer hierzu vor Ort.

Das Kreisforstamt bietet unter der Telefonnummer 07531 800-2112 Termine für eine persönliche Förderberatung im Behördenzentrum Radolfzell an.

Wichtiger Hinweis: Seit August müssen geplante Maßnahmen zur Schadensbeseitigung vor Beginn der Arbeiten bei den Revierleitern oder dem Forstamt angezeigt werden, wenn Fördermittel beantragt werden sollen.

Weitere Informationen enthält der Förderwegweiser im Internet: https://foerderung.landwirtschaft-bw.de/pb/Lde/Startseite/Foerderwegweiser/Nachhaltige_Waldwirtschaft_NWW_Teil_F.

Öffentliche Führungen

Zurückversetzt ins Jahr 1868 werden die Gäste bei der Führung mit der »Grenzgängerin«, die am **Donnerstag, 17. September**, um 19 Uhr am Felsenparkplatz startet. Unterwegs als Hausiererin, treibt sie sich nicht nur an der Grenze von Baden herum, sondern allzu oft auch an der Grenze zu Sittlichkeit und Recht. Kosten: 14 Euro/Person (Erwachsene) beziehungsweise 6 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren.

Am **Samstag, 19. September**, findet um 19:30 Uhr eine Stadtführung mit dem **Nachtwächter und der Bürgerfrau** statt. Auf einem Rundgang kann die mittelalterliche Engener Altstadt entdeckt werden - umrahmt von spannenden Geschichten und Anekdoten des Nachtwächters und seiner Bürgerfrau. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten: 10 Euro/Person.

Anmeldungen sind im Bürgerbüro, Tel. 07733/502-215, bis jeweils einen Tag vor der Führung, 12 Uhr, möglich. Anmeldungen von Gruppenführungen zum individuellen Termin sind ebenfalls wieder möglich.

Folgende Corona-Schutzmaßnahmen sind zu beachten:

- Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich.
- Die Abstandsregeln (1,50 Meter) sind einzuhalten.
- Geld möglichst passend und abgezählt mitzubringen.
- Maximale Gruppengröße: 20 Besucher.
- Die Stadtführer behalten sich vor, die Führung aufgrund zu geringer Anmeldezahlen oder schlechter Wetterprognosen auch kurzfristig abzusagen.

Startschuss für Begegnungsstätte

»Unser Buntes Engen« lädt am Samstag zu kleiner, feiner Feier zum Tag der Demokratie

Im Jahr 2007 rief die Generalversammlung der Vereinten Nationen den Internationalen Tag der Demokratie ins Leben. Unter dem Motto »Demokratie - ich bin dabei!« sind in diesem Jahr am Samstag, 19. September, Jugendliche und Erwachsene eingeladen, sich für Demokratie stark zu machen, sich einzumischen und für Demokratie zu werben.

Engen. In Baden-Württemberg beteiligen sich rund 20 Gemeinden mit gemeinsamen Aktionen: Die anwesenden Menschen stellen sich zu einem Buchstaben des Slogans »Demokratie - ich bin dabei!« auf, Fotos davon werden später zusammengesetzt und online veröffentlicht. Zusätzlich können Stoff-Fahnen mit Slogans, Comics oder Graffiti zum Thema Demokratie gestaltet werden, aus den schönsten entsteht eine Ausstellung.

In Engen organisiert der Verein »Unser Buntes Engen« den Tag der Demokratie, auf den sich der Vereinsvorsitzende Ajmal Farman dieses Mal besonders freut: »Wir nehmen diesen wichtigen Tag zum Anlass, den Startschuss für unsere lang ersehnte Begegnungsstätte zu geben«, verrät er und erklärt: »Mit der Begegnungsstätte in der ehemaligen Käfer-Fahrschule und damit mitten im Herzen von Engen löst unser Verein sein Versprechen ein, dem Gefühl des Zusammenhalts zwischen Engenern und Migranten, das sich bei den Länderabenden 2017/18 entfaltet hat, langfristig eine Heimat zu geben. Es ist zwar noch nicht alles fix und fertig, aber einen ersten Eindruck können sich alle Interessierten am Samstag bereits machen.«

Los geht es um 11 Uhr auf dem Don-Camillo-Platz (gegenüber der Stadtkirche) mit einem Bläser-Ensemble der Stadtmusik. Bei der Foto-Aktion, der Präsentation von Plakaten, die Engener Kindergärten sowie die Kinderwohnung Kunterbunt im Vorfeld gestaltet haben, und im Info-Mobil des Demokratischen

Zentrums kann sich jeder aktiv beteiligen. »Luftballons werden wir mit Rücksicht auf unsere Natur nicht steigen lassen, die dazu gehörenden Karten können aber dennoch ausgefüllt und abgegeben werden. Wir sammeln diese und veröffentlichen die Inhalte anonymisiert auf unserer Homepage. So geht kein Gedanke zum Thema Demokratie verloren«, erklärt Ajmal Farman.



Auf das Steigenlassen von Luftballons, wie auf dem Foto im vergangenen Jahr, wird dieses Mal aus Rücksicht auf die Natur verzichtet.

Bild: Archiv Hering

Nach einem Grußwort des Bürgermeisters werden Alt- und Neu-Engener gemeinsam mit Freunden und Partnern des Vereins die Begegnungsstätte symbolisch eröffnen. Anschließend besteht die Möglichkeit, miteinander anzustoßen, sich unter Berücksichtigung der coronabedingten Hygieneregeln auszutauschen und einen ersten Blick in die Räumlichkeiten zu werfen.

»Ein großes, buntes Bürgerfest ist unter den gegebenen Umständen zwar nicht möglich, aber wir wollen mit dem nötigen Abstand und gleichzeitig mit viel Gemeinschaftssinn diesen Tag nutzen. Schließlich ist unsere Begegnungsstätte gelebte Demokratie«, sagt Ajmal Farman, und er ergänzt: »Sobald wir im Spätherbst startklar sind, freuen wir uns darauf, dass sich Menschen in der Begegnungsstätte zwanglos treffen können. Wir werden Beratungen, Vorträge und Kurse anbieten für Junge wie Senioren, für Menschen mit und ohne Behinderung, für Alteingesessene und Neuankömmlinge.«

Heiß auf Lesen 2020

Abschlussparty mit dem »Wi-Wo-Wa-Wunderbuch«

Engen. »Heiß auf Lesen!«, die Leseclubaktion der Stadtbibliothek in den Sommerferien, geht zu Ende. Alle Kinder, die beim Leseclub mitgemacht haben, sollten unbedingt ihre Logbücher bis Dienstag, 22. September, in der Stadtbibliothek abgeben. Die Stadtbibliothek möchte sich bei allen SchülerInnen, die mitgemacht haben, mit einer coolen Abschlussparty bedanken. Um allen Kindern auch in diesem Jahr eine Teilnahme zu ermöglichen und die erforderlichen Abstände zu wahren, wird diese Abschlussveranstaltung am Samstag, 26. September, zweimal hintereinander stattfinden. Die erste Veranstaltung startet um 14:30 Uhr und die zweite um

16:30 Uhr, jeweils im Katholischen Gemeindezentrum im Hexenwegle. Es sollte unbedingt bis 24. September verbindlich zu einer der beiden Veranstaltungen mit Angabe der Kontaktdaten in der Bibliothek eine Anmeldung erfolgen unter Tel. 07733/501839 oder per E-Mail an stadtbibliothek.engen@web.de. In diesem Jahr gibt es ein tolles Kindertheater mit einem riesengroßen »Wi-Wo-Wa-Wunderbuch« zu sehen. Im Anschluss wartet eine Tombola mit tollen Preisen auf alle lesebegeisterten SchülerInnen. Außerdem erhalten alle Kinder eine Urkunde, einen Trostpreis und einen Eisgutschein, wenn sie mindestens ein Buch gelesen haben.

Traumstunde »Frederick«

Engen. Einen absoluten Bilderbuchklassiker für Kinder ab vier Jahren gibt es am Montag, 5. Oktober, um 15 Uhr in der nächsten Traumstunde. Bärbel Oetken und Judith Maier-Hagen lesen »Frederick« von Leo Lionni. Mit Bastelaktion.

Aufgrund der Corona-Pandemie begrenzt die Stadtbibliothek die Teilnehmerzahl auf zehn Kinder. Es gilt der Mindestabstand. Kinder, die zusammen angemeldet werden, oder Geschwister können nebeneinander sitzen. Eine Voranmeldung zu den Veranstaltungen mit Angabe der Kontaktdaten (nach Corona-Verordnung Paragraph 6) ist ab Donnerstagvormittag unter Tel. 07733/501839 möglich.

Zum Inhalt der Geschichte: Der Winter naht. Alle Mäuse sammeln fleißig Körner und Nüsse, Weizen unwwd Stroh. Doch wda gibt es noch eine Maus. Eine Maus, die w ganz still in einer Ecke sitzt.

Ob sie schläft? Ob sie traurig ist? Warum ist diese Maus denn so still? Diese Maus ist Frederick. Und Frederick ist eine ganz besondere Maus. Denn statt Körner und Nüsse sammelt Frederick lieber Farben und Sonnenstrahlen und Wörter. Auch im Winter soll so die Welt kunterbunt, musenreich und hoffnungsfroh sein.

Fleisch & Feines
aus dem Hegau

Metzgerei **Eckes**

Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

...le tour de france
- so typisch französisch genießen:

Elsässer

Zwiebelschnitzel

gefüllt und mit Kräutern
mariniert 100g **1,39 €**

Lammspiessle Povence

mit mediterranem Gemüse
100g **1,90 €**

Rosmarin-
Kräuterschinken

in frischen Kräutern
gekocht 100g **1,68 €**

Luftgetrockneter

Hauschinken

so mild und so
zart... 100g **2,99 €**

Hausgemachte
Leberpastete

fein, cremig und
schnittfest 100g **1,49 €**

Hähnchenschnitzel

parisienne
in Eihülle gebacken 100g **1,90 €**

Cordon bleu

vom Schweinerücken
100g **1,19 €**

...hausgemachter

Kräuterfrischkäse

oder

Elsässer Flammkuchen

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch

Alte Medien und neue Technik

Stadtbibliothek weihet Selbstverbuchungsportal ein

Engen (md). »Wir haben die durch Corona verursachte Zwangspause produktiv genutzt«, erklärt die Bibliotheksleiterin Judith Maier-Hagen. Denn das Bibliotheks-Team und viele ehrenamtliche Helfer haben sechs Wochen lang tausende Bücher und Medien der Bibliothek mit Etiketten versehen. Es handelt sich hierbei aber nicht um gewöhnliche Etiketten, sondern um sogenannte RFID-Chips. Auf diesen sind alle wichtigen Informationen zum Medium gespeichert und auch der Status, ob es ausgeliehen oder verfügbar ist, ist dort vermerkt. Als Transponder kann der Chip sowohl Daten empfangen als auch senden. Und genau dies passiert bei der Selbstausleihe. »Das ist ja wirklich kinderleicht«, freut sich der Leiter des Kulturamts und des Museums Dr. Velten Wagner, als er von Judith Maier-Hagen und Bärbel Oetken das System gezeigt bekommt. Mit dem Bibliotheksausweis meldet man sich an der Station an, legt bis zu drei Medien gleichzeitig auf die markierte Stelle und das Gerät empfängt automatisch die Daten der Chips, registriert sie und vermerkt den geänderten Status der Medien auf dem Chip und im System der Bibliothek. »Ein großer Dank gilt hier auch dem ehrenamtlichen Mitarbei-



Bürgermeister Johannes Moser (rechts) bedankte sich beim Bibliotheks-Team unter der Leitung von Judith Maier-Hagen und Bärbel Oetken und den vielen freiwilligen Helfern für die geleistete Arbeit und freut sich über die technische Innovation in der Stadtbibliothek. *Bilder: Durlacher*

ter Hans Rosin, der sich gut mit der Technik auskennt und ohne den das System nicht so schnell und reibungslos angelaufen wäre«, dankt Judith Maier-Hagen. »Gleichzeitig können die RFID-Chips auch zur Diebstahlsicherung genutzt werden«, ergänzt die Bibliotheksleiterin Bärbel Oetken. Denn am Eingang der Bibliothek befinden sich nun Schranken, die man auch aus dem Kaufhaus kennt. Wenn ein Medium die Bibliothek verlässt, erkennen die Empfänger in den Schranken den Status des Mediums und sollte es nicht als ausgeliehen markiert worden sein, leuchten rote Lichter auf und ein durch-aus unangenehmer Ton schrillt

auf. Gleichzeitig können durch die Schranken die Besucherzahlen genauer ermittelt werden, um so ein besseres Bild von der Nutzung zu erhalten.

Das Portal verbuchte in den letzten 90 Tagen bereits 1.766 Vorgänge, fast ein Drittel aller Vorgänge in der Bibliothek. Auch die Kinder nehmen das Portal gut an. Rosin erzählte von einer Begebenheit, dass ein Großvater ein Buch am Schalter ausleihen wollte, sein Enkel ihn aber zum Portal gezogen hätte, »Komm Opa, wir gehen da hin«.

Das Selbstverbuchungsportal verringert die Wartezeit am Schalter, der auch die neue Technik benutzt und dort den

optischen Handscanner ersetzt. »Wir haben das Aufkleben der Chips auf die Medien auch dazu genutzt, das gesamte Inventar durchzugehen und auch auszusortieren. Bücher, die in einem zu schlechten Zustand waren oder auch veraltet waren, wurden dann auf dem Bücherflohmarkt verwertet«, so Bärbel Oetken. Bürgermeister Johannes Moser bedankte sich bei der Gelegenheit für die unermüdliche Arbeit des Bibliotheks-Teams und der ehrenamtlichen Helfer und freut sich über die Modernisierung der Bibliothek. »Die Bibliothek geht mit der Zeit. Es geht schneller und einfacher, die persönliche Beratung am Schalter ist trotzdem immer noch möglich und auch wichtig«, so Moser.



Dr. Velten Wagner, Leiter des Kulturamts, überzeugte sich von der Diebstahlsicherung, die mit rotem Aufleuchten und schrillum Ton auf sich aufmerksam macht.

STADTWERKE ENGEN

Menschen mit Energie

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Beratung vor Ort.

GÜNSTIGE STROMPREISE

www.stadtwerke-engen.de

Rente mit Pflege steigern

VdK-Ortsverband Oberer Hegau informiert

Hegau. Personen, die Angehörige in häuslicher Umgebung pflegen und bereits in Rente sind, können eventuell ihre Rente steigern. Dies ermöglicht das Flexi-Rentengesetz, informierte kürzlich die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg. Wenn der Rentner die Regelaltersgrenze jedoch schon erreicht hat, können von der Pflegekasse Beiträge für die Pflege nur dann gezahlt werden, sofern der Pflegenden kein Altersvollrentner ist - zum Beispiel nur eine »Wunschteilrente« in Höhe von 99 Prozent bezieht. Die Pflegebeiträge könnten dann

den Rentenanspruch erhöhen. Ob sich die Pflege tatsächlich rentensteigernd auswirkt, wenn die Pflegekasse Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung zahlt, und was sonst zu beachten ist, dazu berät die DRV Baden-Württemberg in ihren Regionalzentren und in ihren Außenstellen.

Weitere Infos und Rechenbeispiele enthält die Broschüre »Rente für Pflegepersonen: Ihr Einsatz lohnt sich«, die kostenlos unter Tel. 0721/825-23888 oder presse@drv-bw.de zu bestellen ist, zudem zum Download bereitsteht: www.deutsche-rentenversicherung.de.

Handwerk setzt weiter auf Ausbildung

In vielen Berufen werden noch Auszubildende gesucht

Hegau. Zum Ausbildungsstart 2020 verzeichnet die Handwerkskammer Konstanz 1.517 neu eingetragene Auszubildende. Verglichen mit dem sehr guten Vorjahresergebnis entspricht dies einem Rückgang von 7,5 Prozent. Gleichzeitig werden in vielen Berufen noch Auszubildende gesucht.

»Entgegen mancher Befürchtungen sind die Ausbildungszahlen zumindest im Handwerk nicht eingebrochen. Trotz Corona setzen die Betriebe weiter auf Ausbildung, um für die Zukunft dringend benötigte Fachkräfte zu gewinnen. Wir gehen davon aus, dass die anfängliche Verunsicherung bei Betrieben und Bewerbern sowie die durch den Wegfall von Schulpraktika und Berufsmessen erschwerte Kontaktaufnahme den Abschluss von Lehrverträgen nur verzögert hat und dass in den kommenden Wochen noch einiges aufgeholt werden kann. Schließlich ist ein Start in die Ausbildung auch nach dem 1. September noch möglich«, sagt Handwerkskammerpräsident Werner Rottler.

Allein in der Online-Lehrstellenbörse der Handwerkskammer Konstanz sind kammerweit rund 350 offene Lehrstellen für das Ausbildungsjahr 2020 vermerkt. Besonders häufig werden Auszubildende zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Elektriker, Friseur, Schornsteinfeger oder Kraftfahrzeugmechatroniker gesucht. Doch auch in den Bau- und Ausbauberufen sowie im Lebensmittelhandwerk sind noch zahlreiche Ausbildungsplätze frei.

Ein Blick auf die Berufsgruppen zeigt ein Plus von 0,5 Prozent in den Bau- und Ausbauberufen. Hier sorgen vor allem die Zahlen der angehenden Maurer, Zimmerer und Stuckateure für Stabilität. Rund 3 Prozent konnten auch die kaufmännischen Berufe hinzugewinnen. Im Minus liegen dagegen die Berufsgruppen Elektro/Metall mit 8,6 Prozent und Holz mit 7,9 Prozent.

Rottler hofft, dass die Ausbildungsprämie für Anreize sorgt.

Sie kann seit Anfang August beantragt werden und soll Betriebe, die wegen Corona Kurzarbeit anmelden mussten oder Umsatzeinbußen von mindestens 60 Prozent verkraften mussten, in ihrem Ausbildungsengagement unterstützen.

Dies haben bislang nur 40 Betriebe im Kammerbezirk Konstanz in Anspruch genommen. »Das könnte ein Indiz dafür sein, dass die Voraussetzungen für die Prämie schlicht zu hoch sind und damit auch die gewünschte Wirkung ausbleibt«, so Rottler. Damit habe man unter Umständen eine große Chance verspielt: »Selbst, wenn die meisten Betriebe die Ausbildung aus eigener Kraft stemmen können: Sie ist in diesen Zeiten eine wirklich große Aufgabe. Das hätte Anerkennung verdient.«

Weitere Informationen zur Ausbildung im Handwerk gibt es unter www.hwk-konstanz.de/ausbildung. Zur Lehrstellenbörse geht es unter www.hwk-konstanz.de/lehrstellenboerse.

Soul Food für das Wanderherz

Herbstwandern am westlichen Bodensee

Hegau. Den Staub des Alltags von der Seele waschen - wie geht das besser als beim Wandern in der Natur? Am westlichen Bodensee locken vielerlei unberührte Refugien, wildromantische Pfade, burgengekrönte Vulkankegel und immer wieder: atemberaubende Ausblicke. Unter den ursprünglichen und zugleich hervorragend erschlossenen Wanderwegen der Region ist für jedes Fitnesslevel etwas dabei.

Premiumwandern: Er ist einer der beliebteste Premiumwanderwege in ganz Deutschland: der SeeGang. Die 53 mit Naturschauplätzen gespickten Kilometer rund um den Überlinger See zwischen Konstanz und Überlingen können auch in Abschnitten erkundet werden - optional mit Gepäcktransport. Auch die neun Wanderrouen des »Hegauer Kegelspiels« sind offiziell »premium«: also perfekt beschildert, naturnah und mit hohem Erlebnispotential. Die aus Feuer, Wasser und Eis geformte Vulkanlandschaft verspricht goldene Herbstmomente und Wanderglück.

Auf fünf »Radolfzeller Runden« lassen sich die hellen Mischwälder und die von Gletscherzungen ausgeschürften Seen des Bodanrück bestens erkunden. Urwüchsige Naturschutzgebiete mit Ried- und Moorflächen, Obst- und Blumenwiesen sind Heimat für seltene Tier- und Pflanzenarten. Selbst Bisons kriegt man zu Gesicht. Rund um den Mindelsee und den Mühlberg, hoch auf die Homburg, entlang der Markelfinger Bucht: Hier warten paradiesische Landschaften. Kinderbegeisternde Kurzstrecke inklusive.

Etwas ganz Besonderes sind auch die geführten **Themenwanderungen**. Etwa eine literarische Führung auf den Spuren von Hermann Hesse? Eine Weinwanderung oder eine Versucherles-Genusstour in Gaienhofen? Auf der Weltkulturerbe-Insel Reichenau kann badisch gepilgert werden - inklusive Weinverkostung, versteht sich. Ebenfalls empfehlenswert: Eine große Naturführung durch das Wollmatinger Ried oder der Fabelweg in Steckborn. Alle Wanderrouen und Termine auf www.bodenseewest.eu.



Liebe Wählerinnen und Wähler,

jeder Wahltag ist wichtig, auch wenn es nur einen offiziellen Bewerber gibt. Sie zeigen damit Ihr Demokratieverständnis und anerkennen meine bisherige Arbeit in den vergangenen 24 Jahren.

Ich hoffe auf Ihre Unterstützung und verspreche Ihnen, mich auch in den kommenden acht Jahren mit ganzer Kraft für unsere gesamte Stadt und alle Einwohner einzusetzen. Gemeinsam mit Ihnen möchte ich unsere Heimatgemeinde in eine gute Zukunft führen.

Jede Stimme zählt und ist für mich als Bürgermeister ein Zeichen, dass die Bürgerinnen und Bürger hinter mir stehen. Darum werbe ich um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme für eine weitere Amtszeit bei der Bürgermeisterwahl.

Bitte gehen Sie am Sonntag, 20. September 2020 ins Wahllokal oder nutzen Sie die Möglichkeit zur Briefwahl. Ihre Stimme ist mir persönlich wichtig.

Herzlichen Dank und bleiben Sie gesund!

Ihr

Johannes Moser

Fachmann und engagierter Politiker aus Welschingen

Vortrag am 1. Oktober über Ermin Hohlwegler, erster baden-württembergischer Arbeitsminister

Zu einem Vortrag des Singener Historikers Dr. Michael Kitzing über den Welschinger Ermin Hohlwegler, den ersten Arbeitsminister des Landes Baden-Württemberg, laden der Hegau-Geschichtsverein und der SPD-Ortsverein Engen am Donnerstag, 1. Oktober, um 19.30 Uhr ins Gasthaus »Bären«, Turmstraße 1 in Welschingen, ein.

Welschingen. Der Singener Gewerkschafter und aus Welschingen stammende Ermin Hohlwegler (1900-1970) wurde 1952 im Rahmen der sozial-liberalen Koalition zum ersten Arbeitsminister des Landes Baden-Württemberg berufen. Er amtierte bis 1960. Hohlwegler verdankte seine Ernennung nicht zuletzt Proporzkriterien: Er wurde als katholischer Gewerkschafts-

funktionär aus Südbaden mit SPD-Parteibuch für das Arbeitsministerium in Stuttgart benannt.

Der Vortrag des Historikers Dr. Michael Kitzing gibt aus Anlass des 50. Todestages von Hohlwegler einen Überblick über dessen Leistung beim Aufbau der südwestdeutschen Arbeitsverwaltung und als Fachmann der SPD-Landtagsfraktion auf den Gebieten Arbeit und Landwirtschaft. Selbstverständlich geht Referent Michael Kitzing auch auf Hohlweglers enge Bindung zu seiner Heimat im Hegau ein.

Der Eintritt ist frei, doch wegen der Corona-Bedingungen wird um eine Anmeldung beim Hegau-Geschichtsverein unter Tel. 07731/85-239 und um das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung beim Vortrag gebeten.

B 314 Ortsdurchfahrt Blumenfeld

Wegen Sanierung halbseitig gesperrt

Hegau. Der Landkreis Konstanz saniert auf der B 314 in Blumenfeld die Randsteine. Aufgrund der Bauarbeiten muss die Bundesstraße (Randenstraße) zwischen der Breitenstraße und der Mühlenstraße ab Donnerstag, 17. September, bis einschließlich Montag, 28. September, für den Verkehr halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr an der Baustelle wird mittels Ampelanlage geregelt. Das Straßenbauamt bittet um Verständnis, dass die halbseitige Sperrung nach Abschluss der Bauarbeiten bis zum Aushärten des Fundamentbetons bestehen bleiben muss. Bei schlechter Witterung kann sich die Fertigstellung verzögern.



Neu im Vorstand des Engener Partnerschaftsvereins »Nachbarn in Europa«: Schriffführerin Erika Richter und Kassierer Detlef Sprindt.

Bilder: Partnerschaftsverein

Ideenreiches Engagement

Mitgliederversammlung des Partnerschaftsvereins »Nachbarn in Europa«

Engen. Selten konnten zur Mitgliederversammlung des Partnerschaftsvereins »Nachbarn in Europa« so viele Vereinsmitglieder begrüßt werden wie dieses Mal im naturwissenschaftlichen Lehrsaal der Werkrealschule im Anne-Frank-Schulverbund. Der große Raum bot die Chance, mit Abstand unter Gleichgesinnten beisammen zu sein.

Für den Vorstand berichtete Ulrich Scheller von Klärungen zur Fortschreibung des Freistellungsbescheids für die Gemeinnützigkeit beim Finanzamt Singen und von den erfolgreich überstandenen Schwierigkeiten mit Daten- und Finanzverwaltung durch den »Wegfall« des bisherigen Kassierers. Für die umfangreiche Arbeit damit und die Unterstützung ging ein besonderer Dank an Familie Sprindt und die Sparkasse Engen-Gottmadingen, dessen Vorstandsmitglied Frank Lammering ebenfalls anwesend war. Kompetent hatten die Brüder Wolfgang und Detlef Sprindt die Mitgliederdatei neu aufgestellt und Freya Sprindt die Pflege der Internetseiten übernommen.

Mit insgesamt 30 Aktivitäten seit der Mitgliederversammlung im Mai 2019 erfüllte der Verein wieder die gesetzten Ziele für Stadt und Schulen im Netzwerk der Partnerstädte Engen - Pannonhalma - Trilport - Moneglia in motivierend harmonischer Zusammenarbeit

mit der Stadt Engen und Lara Baumgärtel beim Kulturamt. Die Bildpräsentation von Ulrich Scheller zeigte kurzweilig die vielen Begegnungen. Besondere Bedeutung darunter: das internationale Fußballturnier in Welschingen, der Gedenktag an die Grenzöffnung durch Ungarn im August 1989 und die Jubiläumsfeier »Zehn Jahre Städtepartnerschaft Engen - Moneglia«.

Kassenverwalter Detlef Sprindt bot den Überblick über die geordneten Vereins-Finzen. Jürgen Stille und Ludwig Wachter als Kassenprüfer berichteten über ihre Kassenprüfung. Bürgermeister Johannes Moser übernahm die Entlastung des Vorstandes und bedankte sich mit sehr lobenden Worten »für das ideenreiche, fleißige Engagement und Miteinander in unserem Europa«. Er wertete dies als Beitrag zur Kontinuität der längsten Friedenszeit in Mitteleuropa.

Bei den Vorstandswahlen wurde Ulrich Scheller und Dietmar Sprindt in ihren Ämtern bestätigt, neu gewählt wurden als Kassierer Detlef Sprindt und Erika Richter als Schriffführerin. Die beiden Kassenprüfer Jürgen Stille und Ludwig Wachter stehen weiterhin zur Verfügung. Bürgermeister Moser freute sich über die ausschließlich einstimmigen Wahlergebnisse und gratulierte zum sichtbaren Zusammenhalt im Verein.

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Kostenfreie Erstberatung „Patente, Marken und Erfindungen“

Wann: 14. Sept. bis 2. Okt. 2020

Was: 45-minütige Einzelberatungen zu Patenten, Marken und Erfindungen (Anmeldeverfahren, Nutzen, Voraussetzungen, Kosten)

Wer: Unternehmer, Erfinder, Existenzgründer aus Engen, Aach, Tengen, Gottmadingen, Hilzingen, Mühlhausen-Ehingen

Wo: Kanzlei Weiß, Arat & Partner mbB, Zeppelinstr. 4, Engen (Gewerbegebiet Grub)

Anmeldung: telefonisch unter 07733 502212 oder per E-Mail an PFreisleben@engen.de



Kompetent, freundlich, preiswert.
Und immer nah beim Kunden.

Stadtwerke Engen – Menschen mit Energie!

STROM | GAS | WASSER | TV | TELEFON | INTERNET

STADTWERKE
ENGEN



Gottbert Hogg aus Engen (rechts) führt durch die Geschichte des Eiszeitparks.
Bild: Stadt Engen

Eine Reise in die Vergangenheit

Führungen im Eiszeitpark im Brudertal

Engen. Ein Szenario vor 15.000 Jahren: Eine mächtige Rentierherde lässt die Erde im Brudertal erzittern, eine Gruppe eiszeitlicher Jäger nutzt die natürlichen Felsformationen, um einzelne Tiere aus der Herde herauszulösen und mit Speeren zu erlegen. Nach getaner Arbeit wird der Jagderfolg mit einem großen Fest, mit Tanz und Gesang gefeiert. Durch diese Zeit führt der neue Eiszeitparkführer Gottbert Hogg. Der ehemalige Geschichtslehrer und Schulleiter zeigt Jung und Alt spielerisch, wie in der Eiszeit Feuer gemacht und Waffen hergestellt wurden. Die Teilnehmer üben sich im Speerwurf mit dem Wurfwolz

und erfahren, wie sich die Menschen in der Eiszeit ernährt und gekleidet haben.

Gottbert Hogg erklärt außerdem die Entstehung des Brudertals, das Klima in der Eiszeit sowie die Tierwelt und die Flora und Fauna.

Führungen: Für interessierte Gruppen oder Schulklassen bietet die Stadt Engen allgemeine Führungen oder Führungen mit verschiedenen Schwerpunkten an. Gruppenpreise: Kinder 50 Euro, Erwachsene 60 Euro. Außerdem kann die Gnirshöhle besichtigt werden (maximal neun Personen): 40 Euro.

Anmeldungen: Kulturamt Engen, Lara Baumgärtel, Tel. 07733/502-211.

Machenschaften im Vatikan

Vortrag von Vatikan-Kenner Marco Politi

Hegau. Marco Politi gilt als einer der besten Vatikan-Kenner weltweit - er berichtet seit Jahrzehnten über den Papst und die Kirche. Der deutsch-italienische Journalist schreibt in seinem neuen Buch »Das Franziskus-Komplott« über das Ringen um die Zukunft der Kirche - die Lage spitze sich zu und die Fronten sind verhärtet. Mittendrin in diesem Kampf: Papst Franziskus. In seinem Vortrag am Freitag, 25. September, um 20 Uhr im Milchwerk in Radolfzell, berichtet Marco Politi über die tatsächliche Situation des Papstes, enthüllt dabei, fesselnd wie ein

Thriller, dunkle Machenschaften im Vatikan und entlarvt erbitterte Feinde.

Marco Politis Bücher wurden in zahlreiche Sprachen übersetzt, sein Buch »Franziskus unter Wölfen« war in Deutschland ein großer Erfolg, »Das Franziskus-Komplott« ist in Italien ein Bestseller.

Der Vortrag ist gebührenfrei, eine Anmeldung unter Tel. 07731/95810 oder www.vhs-landkreis-konstanz.de ist unbedingt erforderlich, da aufgrund der coronabedingten Abstandsregeln nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht.

Bürgermeisterwahl am 20. September 2020

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

am Sonntag, 20. September, wählen Sie mit Ihrer Stimme den Bürgermeister unserer Stadt für die nächsten acht Jahre.

Der Bürgermeister ist unser erster Repräsentant und er hat durch seine Stellung als Vorsitzender des Gemeinderates und als Leiter der Verwaltung großen und maßgeblichen Einfluss auf die zukünftige Entwicklung in Engen und unseren Ortsteilen.

Auch wenn unser langjähriger Bürgermeister Johannes Moser als einziger Kandidat auf dem Stimmzettel steht - nehmen Sie für sich und für uns alle Ihr demokratisches Grundrecht in Anspruch. Die Wahlbeteiligung spiegelt das Interesse der Bürgerinnen und Bürger an der Weiterentwicklung unserer Stadt wider.

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch – geben Sie bei der Bürgermeisterwahl am Sonntag Ihre Stimme ab!

Conny Hoffmann	Jürgen Waldschütz	Gerhard Steiner
SPD-Fraktion	CDU-Fraktion	UWV-Fraktion



STADT
ENGEN
IM HEGAU

**Wir bieten
Ausbildungsplätze**

**Herzlich Willkommen
bei der
Stadt Engen**

Als Arbeitgeber für mehr als 220 Beschäftigte liegt uns die Ausbildung von qualifiziertem Personal am Herzen. Die Nachwuchsförderung, nicht nur als Träger unserer Kindertagesstätten und Schulen, sondern auch gerade als ausbildender Arbeitgeber, ist uns ein besonderes Anliegen.

Bewerben Sie sich jetzt für eine **Ausbildung 2021** zur/m

- **Bachelor of Arts (B. A.)**
Gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst
Die Zulassung ist bei der Hochschule Kehl zu beantragen.
Näheres unter www.hs-kehl.de.
- **Verwaltungsfachangestellte/r**
Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung
- **Anerkennungspraktikant/in für den Beruf Erzieher/in**
Im Anschluss an die zweijährige Fachschule für Sozialpädagogik

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bis zum **01. Oktober 2020** bei der

**Wir freuen uns auf
Ihre Bewerbung**

Stadtverwaltung Engen
– Personalstelle –
Hauptstraße 11
78234 Engen
✉ bewerbungen@engen.de (max. 5 MB)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an
Marianne Wikenhauser
☎ 07733 502-203
✉ mawikenhauser@engen.de



Schau mal ins Netz: www.engen.de

(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular)

Neue Broschüre

Kreissenorenrat berichtet über seine Arbeit und Ziele

Hegau. Mit einer neuen Broschüre berichtet der Kreissenorenrat (KSR) über seine Arbeit im ersten Corona-Halbjahr. Trotz des allgemeinen Lockdowns hat der Kreissenorenrat (KSR) an seinen Themen weitergearbeitet und eine Broschüre herausgegeben. Hier stellen die Auseinandersetzung mit dem Rentenproblem und die Überwindung der Altersarmut Schwerpunkte dar. Neben einem Covid-19-Zusatzblatt für die Patientenverfügung setzte sich der KSR im Rahmen der kommunalen Gesundheitskonferenz auch mit der medizinischen Versorgung auf dem Land auseinander. Besondere Relevanz wird hierbei der Ausbau der Telemedizin haben. Eine menschenwürdige Pflege im Alter sieht der KSR als ein Grundbedürfnis der Gesellschaft. Hierbei weist er darauf hin, dass viele Menschen, insbesondere in der letzten Lebensphase, auf ein Leben in einem vollstationären Pflegeheim angewiesen sind. Die Kosten hierfür sind meist höher als die Renten der Bewohnerin-

nen und Bewohner. Da Ersparnisse oftmals schnell aufgebraucht sind, muss in vielen Fällen Unterstützung vom Sozialamt beantragt werden.

Diesem Missstand möchte der KSR entgegenzutreten und setzt sich für ein radikales Umdenken in der Pflegefinanzierung ein.

Zudem informiert der KSR Ratsuchende über die Möglichkeiten und Finanzierung in der häuslichen und teilstationären Pflege im Landkreis Konstanz. Er macht sich stark für eine Erweiterung des Angebots und fordert, dass der Personalschlüssel in der Altenpflege durch die Schaffung weiterer Stellen für Pflegekräfte zugunsten der zu Pflegenden verbessert wird.

Die Broschüre »Arbeitsergebnisse - Berichte - Impulse - Ziele, aus den Arbeitsgruppen der KSR Denkfabrik & zu aktuellen Themen 2020/2021«, herausgegeben vom Kreissenorenrat Konstanz, ist erhältlich über das Büro des Kreissenorenrats im Landratsamt Konstanz unter Tel. 07531/800-1787 oder ksr@landkreis-konstanz.de.

»Hegau - Heimat - Herzlichkeit«

Ausstellung des Fotoclubs Hegau von 28. September bis 3. Januar an der vhs Singen

Hegau. Am Montag, 28. September, startet die neue Ausstellung des Fotoclubs Hegau »Hegau - Heimat - Herzlichkeit« an der vhs Singen.

An Fotografie Interessierte lernen die Welt, ihre Heimat und die Natur mit anderen, aufmerksameren Augen zu sehen. Immer wieder ist man auf der Suche nach dem perfekten Licht, den schönsten Blumen, den interessantesten Tieren und den tollsten Situationen auf der Straße und gemeinsam mit Gleichgesinnten macht alles gleich viel mehr Spaß und bringt Herzlichkeit ins Leben. Der Fotoclub Hegau zeigt in seiner Ausstellung faszinierende und einzigartige Momente seiner Heimat aus fotografischer Perspektive.

Ausstellende des Fotoclubs sind: Eric Axhausen, Elisabeth Leblanc, Martin Reiling, Brigitte Stehle, Günter Stöcklin, Sigmar Didicher, Bianca-Maria Veitl und Maurice Elias Veitl.

Die Ausstellung ist von 28. September bis 3. Januar während der Öffnungszeiten der vhs Singen wochentags zu sehen.

Der Fotoclub Hegau ist eine Gruppe von ambitionierten Hobbyfotografen mit hohen Qualitätsansprüchen. Das Motivrepertoire der Gruppe umfasst eine schöne Mischung aus Portraitfotografie, Streetfotografie, Landschafts- und Naturfotografie sowie Produkt- und Makrofotografie. Auch die schwierigeren Themen wie Panorama, Kugelpanorama und Astrofotografie sind zu finden. Der Besuch der Veranstaltungen ist kostenfrei. Aufgrund der derzeitigen Pandemiesituation sollte für den Besuch der Ausstellung ein Nase-Mund-Schutz getragen und die geltenden Hygienevorgaben vor Ort beachtet werden.

Eine telefonische Anmeldung unter 07731/9581-0 ist unabhängig für die Besichtigung der Ausstellung.



Unsere Kinder sind unsere Zukunft!

Die Stadt Engen ist Träger von 7 Kindertageseinrichtungen, bietet etwa 400 Betreuungsplätze und beschäftigt ca. 70 Erzieherinnen und Erzieher. Eine intensive sowie pädagogisch qualifizierte Entwicklungsförderung der Kinder liegt uns sehr am Herzen.

Für **mehrere Einrichtungen** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Erzieherinnen/Erzieher m/w/d

oder qualifizierte Fachkräfte nach § 7 KiTaG in **Vollzeit**.

Wir erwarten:

- Kenntnisse in der Umsetzung des Orientierungsplanes
- Wertschätzung der Kinder sowie Wahrnehmung und Begleitung ihrer Interessen
- Bereitschaft zu einer intensiven und offenen Zusammenarbeit mit den Eltern
- Belastbarkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Flexibilität
- Wir legen Wert auf ein partnerschaftliches Miteinander zwischen Erzieherinnen, Kindern, Eltern und dem Träger.

Näheres über unsere Kindertageseinrichtungen und deren Arbeit erfahren Sie im Internet oder rufen Sie einfach direkt bei uns an.

Ihre Vergütung und sonstige Leistungen erfolgen nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD-SuE. Wir haben für unsere Beschäftigten das Betriebliche Gesundheitsmanagement BGM eingeführt.



Sind Sie Interessiert?

Senden Sie uns eine aussagefähige Bewerbung bis zum **20. September 2020** - wir freuen uns darauf ☺

Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen. ✉ bewerbungen@engen.de (max. 5 MB)

Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser unter Tel. 07733/502203 gerne zur Verfügung.

(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular)

STADT
ENGEN
IM HEGAU



Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.engen.de

STADTRADELN

20/09 – 10/10/20

Jetzt auf www.stadtradeln.de nach Stadt Engen suchen, registrieren und mitradeln!

www.radkultur-bw.de

Unterwegs im Naturpark Nagelfluhkette

Skiclub lädt am 27. September zu Herbstwanderung, Anmeldung bis 23. September erbeten

Engen. Am Sonntag, 27. September, findet die traditionelle Herbstwanderung des Skiclubs Engen statt.

Sie startet am Almhotel Hochhäderich und führt zunächst über ein weitläufiges Hochmoor zur Hörmoos-Alm. Danach beginnt der Aufstieg zur Falkenhütte.

Nach einer Rast geht es weiter bergauf und anschließend über einen Panoramaweg zum Gipfel des Falken. Vom Gipfelkreuz bietet sich ein atemberaubender Blick über die Oberstdorfer Berge und das Kleine Walsertal bis zum Arlberg und den Schweizer Bergen. Nach dem Abstieg führt der weitere Weg über die Alpe Hochwies zurück zum Ausgangspunkt am Almhotel.

Die Wanderstrecke beträgt rund zehn Kilometer und dau-

ert etwa viereinhalb Stunden. Wichtig sind stabiles Schuhwerk und gegebenenfalls Wanderstöcke. Der Wegverlauf ist für geübte Wanderer und auch für Kinder ab zehn Jahren geeignet. Nicht zu vergessen sind ein kleines Rucksackvesper und ausreichend Mineralwasser.

Die Fahrt erfolgt in Fahrgemeinschaften unter Berücksichtigung der derzeitigen Corona-Verhaltensvorschriften.

Start ist um 8 Uhr auf dem Parkplatz des Edeka-Marktes in Engen. Bitte den Personalausweis nicht vergessen. Gäste sind willkommen.

Eine Anmeldung zur Wanderung ist bis 23. September erforderlich. Auskünfte erhalten Interessierte von Wolfgang Merkle unter der Telefonnummer 07733/9967211 oder per E-Mail an wmerkle@live.de.

Skiclub Engen Ski-Gymnastik fängt wieder an

Engen. Die Fitness-Gymnastik des Skiclubs Engen beginnt wieder morgen, Donnerstag, 17. September, wie gewohnt in der neuen Stadthalle Engen um 20 Uhr. Es liegt ein von der Stadt Engen genehmigtes Hygienekonzept vor.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, ihre eigenen Matten mitzubringen.

TV Engen/Herren-Handball Mitspieler gesucht

Engen. Die Handball-Herren des TV Engen suchen nach motivierten Mitspielern. Wer aus dem Hegau kommt, einen neuen Verein sucht und Spaß am Handball hat, wird gebeten, sich zu melden.

Alle Infos zur Mannschaft und die aktuellen Trainingszeiten erhalten Interessierte bei Sebastian Herz per E-Mail unter tv-engen-herren@mein.gmx.

DLRG Engen Jahreshauptversammlung

Engen. Die Jahreshauptversammlung der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Engen findet am Freitag, 18. September, um 19 Uhr im Hotel Engener Höh im Tagungsraum »West« statt. Neben den Berichten der einzelnen Fachbereiche stehen Neuwahlen, die Anpassung der Satzung sowie Ehrungen auf der Tagesordnung. Alle Mitglieder sowie Freunde und Gönner der Engener Lebensretter sind herzlich eingeladen.

TG Welschingen Keine Senioren-Fitness 60Plus

Welschingen. Die Sportstunde des SeniorenFitness 60Plus am Donnerstag, 17. September, von 17 bis 18 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen, fällt aus. Am 24. September finden die Stunden wieder wie gewohnt statt.

I'm shaping my future.

Gestalte deine Zukunft. Bewirb dich bei Aptar Pharma in Eigeltingen und Radolfzell.

Gewerbliche Ausbildung

- Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff & Kautschuk
- Industriemechaniker/in
- Werkzeugmechaniker/in
- Elektroniker/in Betriebstechnik

Kaufmännische Ausbildung

- Industriekaufmann/-frau
- Industriekaufmann/-frau mit Zusatzqualifikation Internationales Wirtschaftsmanagement
- Fachkraft für Lagerlogistik (kaufmännisch-gewerbliche Ausbildung)

Duales Studium

- Bachelor of Engineering, Wirtschaftsingenieurwesen und Maschinenbau
- Bachelor of Engineering, Lebensmittel- und Verpackungstechnologie
- Bachelor of Arts, Industrie
- Bachelor of Science, Wirtschaftsinformatik



Bewirb dich jetzt! Per Post bei: Sabrina Weidele | Aptar Radolfzell GmbH
Öschlestraße 54-56 78315 Radolfzell | Tel.: 07732 801-763
Oder unter: karriere.rdl@aptar.com

Aptar
pharma
in Eigeltingen und Radolfzell

Musikschule Engen Musikgarten startet wieder

Engen. Ab kommendem Freitag, 18. September, startet wieder der Eltern-Kind-Kurs »Musikgarten« für Kinder ab 15 Monaten. Im September wird dieser nochmals draußen im Garten stattfinden. Ab Oktober wechseln Tag und Uhrzeit: donnerstags um 16 Uhr.

Für Kinder, die schon den Kindergarten besuchen, wird ein neuer Kurs ab 1. Oktober starten: donnerstags um 16.45 Uhr. Weitere Infos unter Tel. 07733/501888 oder auf der Homepage der Musikschule (www.musikschule-engen.de).

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
Fax 07733/996594-5690,

E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Thomas Sausen

Redaktionsleitung:
Gabriele Hering, Tel. 07733/
996594-5661 oder 01515/4408650
E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:
Astrid Zimmermann bei Info
Kommunal (siehe oben)

Anzeigen-+Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 10.810

Amtsblatt nicht erhalten?

Reklamationen an: psg Presse- und Verteilungservice Baden-Württemberg GmbH, kostenlose Hotline: 0800 999 5 222, qualitaet@psg-bw.de

Spiel und Spaß beim Sommerferienprogramm



Beim diesjährigen Ferienspaß für Kids am Dienstag, 11. August, gingen 23 junge Piraten auf Schatzsuche durch die Engener Altstadt. Aufgrund der großen Nachfrage wurden die Kinder in zwei Gruppen jeweils am Vormittag und am Nachmittag eingeteilt. Der Programmpunkt wurde von den Auszubildenden Verena Schilling (links), Matthias Ranzenberger (Dritter von links), Nina Böttcher (rechts) von der Stadt Engen organisiert. Zu Beginn erhielten alle eine Karte, anhand derer sie den Schatz suchten. Schnell fanden ihn die Kinder und konnten noch lustige »Abstandsspiele« machen, bevor sie ihr wohlverdientes Eis genießen konnten. Bürgermeister Johannes Moser (Zweiter von rechts) begrüßte die jungen Gäste und gratulierte den tapferen Schatzsuchern zum Sucherfolg und machte mit ihnen ein Erinnerungsfoto. *Bild: Stadt Engen*



Die diesjährige Ferienfreizeit des TV Engen unter dem Motto »Spiel und Spaß mit dem TV Engen« fand aufgrund der besonderen Auflagen gemäß den Corona-Richtlinien draußen statt, jedoch bei bestem Wetter. Leider entschuldigten sich kurzfristig sieben der 17 angemeldeten Kinder krankheitsbedingt. Die zehn anwesenden Kinder wurden mit einer fast 1:1-Betreuung vom Team um Marita Kamenzin in acht Disziplinen des wissenschaftlich fundierten »KinderturnTestPlus« geprüft. Nach einer spielerischen Aufwärmung mit sechs Würfel-Aufgaben wie zehnmal Kniebeugen hieß es, sechs Minuten Ausdauerlauf durchzuhalten. Alle Kinder schafften dies und waren nach einer Trinkpause voll motiviert, die nächsten Disziplinen in Angriff zu nehmen. So mussten sie in zwei Durchgängen jeweils gegen ein anderes Kind einen 20-Meter-Sprint hinlegen und erfuhren so mit Starterklappe und Stoppuhr richtigen Wettkampf-Charakter. Anschließend wurden weitere Übungen wie Rumpfbeuge, Liegestütze, Sit-ups, Balancieren rückwärts auf drei unterschiedlich breiten Balancierbalken, Standweitsprung und seitlich Hin- und Herhüpfen getestet. Bei den sommerlichen Temperaturen wurden dann noch ein Wasser-Wettlauf (jedes Kind hatte seinen eigenen Plastikbecher und war natürlich auf Abstand) und weitere Spiele gemacht, bis die Auswertung mit den Urkunden fertig war. Die Vorsitzende konnte jedem Kind einen Turnbeutel übergeben und hieß alle nun herzlich willkommen im Team der »Turnbeutelbande«. In der Hoffnung, dass vielleicht im nächsten Jahr dann wieder unter »normalen« Bedingungen eine Ferienfreizeit durchgeführt werden kann, gingen die Kinder gut gelaunt, endlich wieder mal Sport gemacht zu haben, nach Hause. *Bild: TV Engen*

»Kunterbunter« Ferienspaß

Statt Sommerfreizeit bot die Kinderwohnung Kunterbunt ein abwechslungsreiches Tagesprogramm

Engen. Die Kinderwohnung Kunterbunt des Diakonischen Werkes stellte für die Kinder, trotz all der coronabedingten Sonderregeln, ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammen. Natürlich waren die Kinder zuerst sehr enttäuscht, dass in diesem Jahr die beliebte einwöchige Sommerfreizeit nicht stattfinden konnte, nahmen dann aber doch mit Begeisterung an den unterschiedlichen Tagesangeboten teil. Die Kinderwohnung unternahm einige Ausflüge in die Natur, zum Beispiel zum Grillen ins Mühlbachtal/Tengen oder in die Klingenbachschlucht/Öhningen mit anschließendem Bauernhofeis essen. Auch eine spannende Schnitzeljagd, ein Picknick im Stadtgarten und ein Spaziergang zur Raststätte mit herrlichem Ausblick gehörten zum Programm. Eine Erfrischung bei heißem Wetter bot dann der »Wassertag«, bei dem es neben Experimenten mit Wasser auch eine wilde Wasserschlacht mit

selbstgebastelten Wasserbomben gab. Darüber hinaus gab es viele großartige kreative Angebote. Es wurden T-Shirts gebastelt, Fensterdekorationen mit Window Color gestaltet und Windlichter und Grußkarten mit Serviettentechnik verziert. Außerdem gab es ein Projekt zum Thema Freundschaft. Gemeinsam schauten sich alle verschiedene Bücher an, in denen unterschiedliche Aspekte von Freundschaft thematisiert wurden, und gingen folgenden Fragen auf den Grund: Warum sind Freunde wichtig? Was machen Freunde alles gemeinsam? Worum erkennt man einen echten Freund? Hierzu gestalteten die Kinder ein MindMap und spielten verschiedene Spiele. Zum Abschluss überlegten sie gemeinsam, wie man Freundschaft kreativ darstellen kann, und gestalteten mit ihren Ideen zusammen ein riesiges Bild, das demnächst in der Flur der Kinderwohnung Kunterbunt aufgehängt wird.

Weiterbildung nach Maß

Handwerkskammer Konstanz bietet betriebswirtschaftliche Seminare an der Bildungsakademie

Hegau. Unternehmerinnen und Unternehmer sind laufend gefordert und müssen gleichzeitig auf dem Laufenden bleiben. Deshalb setzt die Handwerkskammer Konstanz auf Weiterbildung nach Maß: Als Gasthörer der Betriebswirte-Kurse an der Bildungsakademie können Fach- und Führungskräfte betriebswirtschaftliches Know-how jetzt auch in einzelnen Seminaren erwerben. Von Arbeitsrecht über Buchführung, Kosten- und Leistungsrechnung, Marketing und Wertschöpfung bis hin zu Personalwirtschaft, Mitarbeiterführung und -entwicklung sowie Projektmanagement stehen alle wichtigen Themen der Betriebsführung auf dem Programm. Die Seminare sind alle Teil der Aufstiegsweiterbildung zum Geprüften Betriebswirt (HwO). Wer sich später für diesen Abschluss entscheidet, kann sich die bereits gelernten

Inhalte anrechnen lassen, sofern die individuellen Zulassungsvoraussetzungen für diesen Fortbildungsabschluss erfüllt sind. Hierzu wird ein persönliches Beratungsgespräch empfohlen. Je nach Thema finden die Seminare an fünf bis 16 Abenden jeweils von 18.30 bis 21.30 Uhr statt und lassen sich somit problemlos berufsbegleitend absolvieren. Das erfahrene Dozententeam der Bildungsakademie unterstützt die Teilnehmer darüber hinaus in den ergänzenden Selbstlernphasen und steht für individuelle Fragen zur Verfügung. Eine Übersicht zu Terminen und Inhalten gibt es unter www.bildungsakademie.de/betriebswirt-seminare. Interessenten können sich gerne auch persönlich beraten lassen. Ansprechpartnerin ist Katrin Höhn, Tel. 07721/9988-77, katrin.hoehn@hwk-konstanz.de.



Zum bunten Ferienspaß der Kinderwohnung Kunterbunt zählten auch mehrere Ausflüge. Bild: Kinderwohnung Kunterbunt

Rechtzeitig reservieren

Apfelsaft mit mobilem Pasteurisiergerät haltbar machen

Hegau. Die Obstsaison und die Apfelernte beginnt. Passend dazu bietet das BUND-Naturschutzzentrum in Gottmadingen wieder zwei mobile Pasteurisiergeräte an, um eigenen Apfelsaft haltbar zu machen. »In der Hochsaison sind die Geräte gut ausgelastet, man sollte rechtzeitig das Pasteurisiergerät reservieren«, erklärt Joachim Geyer für die Erika-und-Walter-Männel-Stiftung, die die Geräte betreibt. Mit Hilfe des Geräts kann man in einer Stunde auf komfortable Weise etwa 80 bis 100 Liter Saft pasteurisieren. Das Gerät passt in jeden Kofferraum und kann bequem von zwei Personen getragen werden. Passend dazu wird das sogenannte »Bag in Box«-System angeboten. Dabei handelt es sich um sterile Plastikbeutel mit fünf oder zehn Litern Fassungsvermögen, in die jeder Nutzer den pasteurisierten Saft abfüllen kann, ohne Fässer anschaffen zu müssen. Jeder Beutel verfügt über einen Zapfhahn zum Ausschütten und in vorgefertigten Kartonboxen kann der Saft gut und praktisch verpackt aufgestellt werden. Erneut bieten Mitarbeiter des BUND in Zusammenarbeit mit der Mosterei Beuren am Ried an den Samstagen 26. September und 10. Oktober mit zwei Geräten ab circa 8 Uhr die Möglichkeit, seinen Saft bequem auch direkt in der Mosterei gemeinsam zu pasteurisieren. Die Anmeldung hierfür erfolgt wie für die Mosterei-Termine

selbst bei Helmut Müller abends zwischen 18 und 20 Uhr unter Tel. 07736/373. Bestellungen, weitere Informationen und Terminvereinbarungen zur Ausleihe des Pasteurisiergeräts sind über das BUND-Naturschutzzentrum Westlicher Hegau, Erwin-Dietrich-Straße 3 in Gottmadingen, Tel. 07731/977103, freiwillige.nsz.hegau@bund.net möglich. Für die Hauptsaison empfiehlt sich eine frühzeitige Reservierung. Unter www.bund-hegau.de in der Rubrik »Pasteurisiergerät« gibt es weitere Informationen und vor allem auch einen Onlinekalender, aus dem man sehen kann, wann die Geräte noch frei sind. Für BUND-Mitglieder gewährt das Naturschutzzentrum zehn Prozent Rabatt auf den Mietpreis für das Gerät. Die Streuobstwiesen mit ihrer hohen Bedeutung für die Tierwelt kann man langfristig nur erhalten, wenn auch ihr Ertrag genutzt wird. Aber wer hat dafür heute noch Zeit? Beim BUND macht man sich deswegen Gedanken, wie die Verwertung des Obstes mit möglichst geringem Aufwand bewerkstelligt werden kann. »Das ist auch spannend für die Kinder«, betont Joachim Geyer von der Erika-und-Walter-Männel-Stiftung, »zusammen Obst auflesen, in der Mosterei beim Pressen zuschauen, den frischen Saft probieren und dann den Keller damit füllen. Wo können Kinder noch so schön mitkriegen, wie Lebensmittel hergestellt werden?«

Ein voller Erfolg

Marketing-Verein und Touristik-Verein freuen sich über sehr gut besuchtes zweites »Late Night Shopping«

Engen. Das zweite »Late Night Shopping« am 5. September war in mehreren Bereichen ein voller Erfolg. Über diese mehr als gelungene Veranstaltung freuen sich der Marketing-Verein (MEV) und sein Partner, der Touristik-Verein, sehr.

Die Altstadt war belebt wie schon lange nicht mehr. In den Geschäften waren viele Interessierte und nutzten auch die Chance, sich die eine oder andere Freude zu gönnen. Zum Flanieren durch die Straßen luden erneut die sommerlichen Temperaturen ein. Am Schillerplatz und dem Seehas-Center waren die Plätze in gemütlicher Atmosphäre und Bewirtung gut besetzt.

Auch die Engener Rockband »Schlaflos« zog die Menschen zahlreich auf den Marktplatz. Obwohl die Rahmenbedingungen dieses Jahr etwas anders waren als sonst bei solchen

Konzerten, war die Stimmung großartig und jeder hielt sich an die bestehenden Hygienevorgaben. Bereits gegen 19.30 Uhr wurde der Einlass geschlossen, da die maximal geplante Anzahl an Menschen, die ihre Daten zum Großteil bereits im Vorfeld mitgeteilt hatten, erreicht war. Die Stimmung war großartig und alle waren restlos begeistert, dass wieder etwas geboten war. »Es war klar zu erkennen, dass alle nach solchen Möglichkeiten suchen«, stellte Simona Winter vom MEV fest. Mehrfach wurden die Organisatoren angesprochen, wie erfreut die Besucher waren. Auch dieses Mal bekamen alle Akteure einen Obolus in Form der bekannten Engener Sterntaler.

Den fackelnden Abschluss gestaltete der Circus Casanietto mit seiner sagenhaften Lichtershow, die alle Anwesenden begeisterte.



Die Altstadt war bei der zweiten Auflage des »Late Night Shoppings« belebt wie schon lange nicht mehr.

E-Bike-Verleih

Bis 31. Oktober vermietet der Touristik-Verein Engen Elektrofahrräder in der Kesslerhalde 6a. Telefonische Anmeldung unter 0173/3042498 oder 0172/9041727, info@touristik-engen.de
Tagespreis 30 Euro

Internet: www.touristik-engen.de



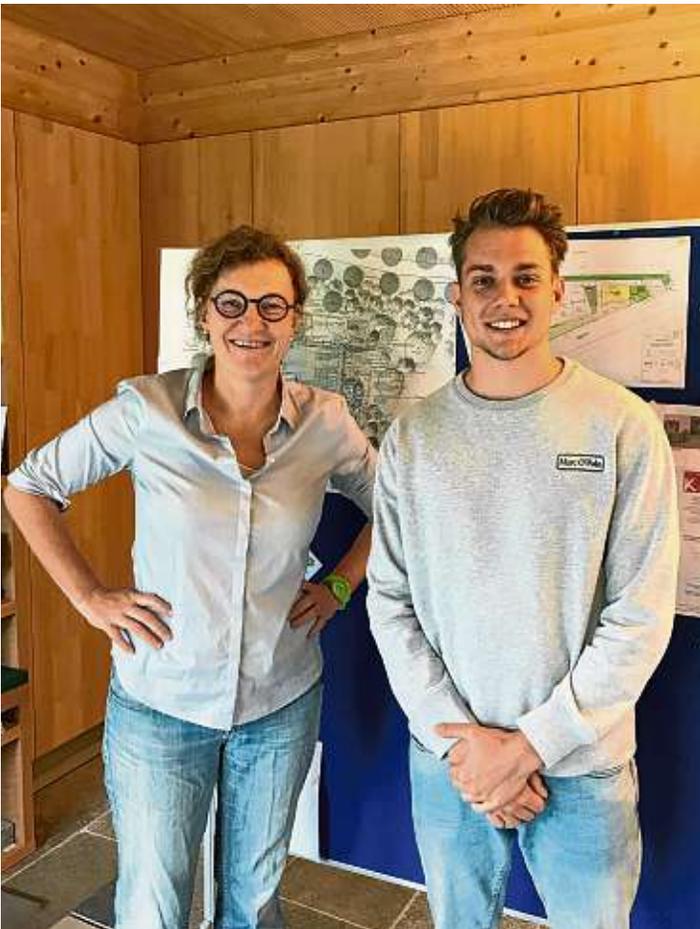
Die Engener Rockband »Schlaflos« sorgte auf dem Marktplatz beim zweiten »Late Night Shopping« für tolle Stimmung bei den Besucherinnen und Besuchern.



Mit einer mitreißenden Lichtershow gestaltete der Circus Casanietto den Abschluss des gelungenen und gut besuchten »Late Night Shoppings«.

Bilder: Winter

Blickpunkt Geschäftsleben



Zum ersten Mal konnte Norgard Österle, Landschaftsarchitektin bei der Firma Schwehr, Garten- und Landschaftsbau, einen Studienpraktikanten aus Engen begrüßen. Jonas Kania ist in Engen aufgewachsen und studiert im fünften Semester Landschaftsarchitektur an der Hochschule Nürtingen. Im nächsten halben Jahr wird er einen Einblick in die Landschaftsarchitektur, aber auch in den Betrieb eines Landschaftsbaubetriebs bekommen.

Bild: Firma Schwehr

LUST AUF ETWAS NEUES?

Die in puncto Küchen Schweiz GmbH sucht als Verstärkung für ihre Montageabteilung zum nächstmöglichen Termin:

Qualifizierte Küchenmonteure m/w/d

für die Lieferung und fachgerechte Montage von Einbauküchen.

Bevorzugt werden Schreiner/-innen mit entsprechenden Fachkenntnissen.

Ihren Arbeitstag starten Sie täglich in Gottmadingen-Bietingen mit einem in puncto Firmenfahrzeug. Es erwartet Sie ein leistungsgerechtes Gehalt nach Schweizer GAV, eine sichere Festanstellung in angenehmer Arbeitsatmosphäre und ein gutes Betriebsklima.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail.

in puncto Küchen Schweiz GmbH
z.H. Frau Christine Heizmann
Industriestrasse 18 | CH-8604 Volketswil
Tel. 00 41-79 848 72 86
info@inpunctokuechen.ch

in puncto
Küchen Schweiz

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690

E-Mail: info@info-kommunal.de

www.zg-raiffeisen.de

ZG Raiffeisen
Agrar

NATÜRLICH GUT



LANDWIRTSCHAFT SUCHT ANPACKER!

Herzlich willkommen bei der ZG Raiffeisen-Gruppe.

Als Teil der ZG Raiffeisen-Gruppe handeln unsere Agrar-Geschäftsbereiche mit landwirtschaftlichen Betriebsmitteln, Tiernahrung und Ernterzeugnissen. Seit über 100 Jahren sind wir der genossenschaftliche Partner für die Landwirtschaft in der Region. Wir erfassen, lagern und vermarkten das Getreide unserer Mitglieder und Kunden.

Zur Unterstützung unseres Teams in Mühlhausen-Ehingen suchen wir ab sofort einen

Lkw-Fahrer (m/w/d) in Vollzeit

Wofür wir Sie suchen

Mit unserem modernen 12-to-Lkw mit Hebebühne befördern Sie landwirtschaftliche Betriebsmittel wie Saatgut oder Futtermittel direkt auf die Höfe unserer Kunden. Ihr Fahrzeug wird an unserer Niederlassung beladen. Sie planen eigenverantwortlich Ihre Touren in der Region. Dabei kümmern Sie sich um die Lieferpapiere und beachten die gesetzlichen Arbeitssicherheits- und Transportvorschriften.

Was wir erwarten

- Fahrerlaubnis der Klasse C/CE
- Eigenverantwortliche sowie zuverlässige und gewissenhafte Arbeitsweise
- Sicheres und kundenfreundliches Auftreten
- Gute Ortskenntnisse
- Der Tätigkeit entsprechende körperliche Belastbarkeit
- Bereitschaft den Umgang mit landwirtschaftlichen Produktionsmitteln zu lernen
- Sie überwachen den technischen Zustand Ihres Fahrzeugs inklusive Fahrzeugpflege

Was wir bieten

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Eigenverantwortung
- Ein kooperatives Team, mit dem Sie eng zusammenarbeiten
- Bei uns sind Sie eine Persönlichkeit, keine Nummer
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem gewachsenen Unternehmen
- Eine wichtige Arbeit in Ihrer Heimatregion – Sie verbringen den Feierabend zuhause
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie einen Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- Eine gründlich Einarbeitung in Ihre Aufgabe

Wo kann ich mich bewerben?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unsere Website:

www.zg-raiffeisen.de/jobs

Ihre Fragen beantwortet gerne

Robert Heilig telefonisch unter 0172 6363910

Arbeitsmarkt weiterhin unter Druck

Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk gestiegen

Hegau. Die Zahl der Arbeitslosen in der Region Bodensee-Oberschwaben ist abermals gestiegen. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg waren im August 17.788 Frauen und Männer ohne Beschäftigung gemeldet, 832 mehr als im Vormonat (plus 4,9 Prozent). Im Vergleich zum Vorjahr hat die Arbeitslosigkeit um 5.665 Menschen zugenommen. Dies entspricht einer Steigerung von 46,7 Prozent.

»Die Zunahme der Arbeitslosigkeit von Juli auf August hat überwiegend saisonale Gründe. Absolventen von schulischen und beruflichen Ausbildungsgängen melden sich arbeitslos und werden erstmals in der Statistik erfasst. Ebenso werden in der Haupturlaubszeit weniger Neueinstellungen vorgenommen«, sagt Jutta Driesch, die Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. »Die deutliche Steigerung im Vergleich zum Vorjahr ist jedoch eindeutig auf die Auswirkungen der Corona-Krise zurückzuführen. Wichtig ist nun, möglichst viele Menschen wieder in Arbeit zu vermitteln«, so Driesch weiter. Der regionale Ausbildungsmarkt bietet weiterhin viele Chancen. »Allen Jugendlichen ohne Ausbildungsvertrag stehen noch rund 2.000 offene Lehrstellen in der Region zur Wahl. Es ist immer noch gut möglich, eine Ausbildung zu beginnen und den ersten Schritt in die berufliche Zukunft zu machen«.

Die Arbeitslosenquote lag im August bei 3,9 Prozent (plus 0,2 Prozentpunkte). Die Quote in Baden-Württemberg stieg auf 4,6 Prozent. Der Bodenseekreis hat mit 3,3 Prozent den besten Wert im Ländle. Er teilt sich den Spitzenplatz mit dem Landkreis Biberach.

Entwicklung der Arbeitslosenzahlen: Im Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg waren im August 17.788 Menschen ohne Arbeit, 7.806 Frauen und 9.982

Männer. Gegenüber dem Vormonat waren 832 Menschen mehr arbeitslos gemeldet. Nach Rechtskreisen gegliedert gehörten 10.888 Menschen zum Rechtskreis SGB III (Arbeitslosenversicherung) und 6.900 Menschen zum Rechtskreis SGB II (Grundsicherung).

Kurzarbeit: Im August sind bei der Agentur für Arbeit 69 neue Anzeigen auf Kurzarbeit eingegangen. Damit wurde Kurzarbeit für maximal 7.225 Frauen und Männer angemeldet.

In der Summe sind somit von März bis August insgesamt 9.447 Anzeigen auf Kurzarbeit von Betrieben eingegangen. Darin wurden für 157.144 Menschen Kurzarbeit angezeigt. Besonders betroffen waren Unternehmen der Metall- und Elektroindustrie, des Einzelhandels sowie des Hotellerie- und Gaststättengewerbes. Die tatsächliche Zahl der Menschen, die sich in Kurzarbeit befinden, steht erst in einigen Monaten fest.

Vom Zeitpunkt der Anzeige der Kurzarbeit haben die Betriebe drei Monate Zeit, um dies tatsächlich umzusetzen. Nach jedem abgelaufenen Monat in dem kurzgearbeitet wurde, haben die Betriebe abermals drei Monate Zeit, um die Abrechnung bei der Agentur für Arbeit einzureichen.

Geflüchtete Menschen und Asylbewerber: Im August waren insgesamt 5.381 Ausländer arbeitslos gemeldet.

Arbeitskräftenachfrage: Unternehmen und Verwaltungen informierten im August über 1.492 neue, offene Stellen. Im gesamten Agenturbereich waren insgesamt 5.111 Stellen unbesetzt. Dies waren 3.080 weniger als im August 2019.

Im Landkreis Konstanz waren 7.607 Arbeitslose (3.355 Frauen, 4.252 Männer) gemeldet, plus 300 zum Vormonat. Die Arbeitslosenquote lag im August bei 4,7 Prozent, davon SGB II: 3.209 Menschen, plus 67 zum Vormonat.

Streuobstpädagogik

Fortbildungstag am 21. September in Stockach

Hegau. Am kommenden Montag, 21. September, laden das Landwirtschaftsamt des Landkreises Konstanz und der Lernort Bauernhof pädagogische Fachkräfte und Interessierte zur Fortbildung »Streuobstpädagogik« auf die Straußenfarm Hegau-Bodensee in Stockach ein.

Streuobstwiesen prägen unsere Kulturlandschaft und sind ein wunderbarer Lernort, um Kinder mit heimischer Natur vertraut zu machen. Zu jeder Jahreszeit gibt es hier Spannendes zu entdecken und zu erforschen: Von der Obst- und Wiesenblüte im Frühjahr über die Krabbeltierwelt im Sommer bis hin zur Erntezeit im Herbst und den Tierspuren im Winter.

Unter dem Titel »Nichts wie raus auf die Streuobstwiese« laden das Landwirtschaftsamt und der Lernort Bauernhof am Montag, 21. September, von 9 bis 16.30 Uhr Pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte sowie Mitglieder und Interessierte am Lernort Bauernhof unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln auf die Straußenfarm Hegau-Bodensee in Stockach ein.

Bei der Fortbildung mit Dip-

lom-Biologin und Naturpädagogin Angela Klein lernen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen eine Fülle von naturpädagogischen Aktivitäten kennen, wie sie Kinder mit dem Thema Streuobst und dem Lebensraum Streuobstwiese auf ganzheitliche Weise vertraut machen können. Gerade im Herbst bietet die Streuobstwiese besondere Erlebnisse: Wahrnehmen und forschen, bewegen und genießen sind dabei angesagt.

Pädagogen und Landwirte vertiefen darüber hinaus selbst ihr Hintergrundwissen über Ökologie und Artenvielfalt der Streuobstwiesen und entwickeln Ideen für die eigene pädagogische Arbeit. Ein Überblick über das Streuobstwiesenjahr mit Kindern und die Vorstellung von Materialien runden den Fortbildungstag ab.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, der Beitrag für Verpflegung und Material beträgt 20 Euro, eine Mund-Nasen-Bedeckung ist mitzubringen. Um Anmeldung wird gebeten bis 18. September per E-Mail an lernort.bauernhof@LRACKN.de oder telefonisch unter der Nummer 07531/800-2966.

Jazzclub Singen

»Pericopes + 1«

Hegau. Am Donnerstag, 24. September, findet um 20.30 Uhr im Kulturzentrum Gems in Singen das Jazzkonzert »Pericopes + 1« statt. Das junge italienisch-amerikanische Trio mit Emiliano Vernizzi am Tenorsaxophon, Alessandro Sgobbio am Piano und Fender Rhodes und Nick Wight am Schlagzeug gehört definitiv einer neuen Generation an, die nichts Altes verwirft, aber alles dekonstruiert und verschiebt. Die drei Musiker verfolgen ein klares Bandkonzept. Ihre Musik ist unorthodox, ohne provokant zu sein, aufs Elementarste reduziert, ohne zu langweilen. Auffrischungen durch Fender Rhodes, Elektronik-Effekte und spacige Soundscapes steigern die Gegenwartigkeit dieser Musik.

Die Reservierung ist unter: karten@jazzclub-singen.de möglich.

»Offener Himmel« digital

Liebe und Solidarität

Hegau. Auch im Monat September bietet die Klinikseelsorge einen »Offenen Himmel« an. Es geht darum, wie eine gelebte Solidarität aussehen kann und was sie Menschen ermöglicht. Die Feier wird digital aufgezeichnet und kann ab Sonntag, 20. September, unter youtube »Klinikseelsorge Singen, Offener Himmel im September« abgerufen werden. Carina Mattes und Dagmar Hein werden die Feier musikalisch gestalten. Geleitet wird die Feier von Klinikseelsorgerin Waltraud Reichle und Dekan Matthias Zimmermann. Für die Patienten im Klinikum wird die Feier am Sonntag, 20. September, über die Übertragungsanlage auf die Krankenzimmer übertragen.

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Bio-Musterregion Bodensee - was ist das?

Steigende Nachfrage nach Bio-Lebensmitteln mit möglichst großem Anteil aus der Region bedienen

»Mehr Bio aus der Region für die Region« - hierfür steht die Bio-Musterregion Bodensee. Die Stärkung der regionalen Wertschöpfungsketten im Bio-Sektor - von der Erzeugung über die Verarbeitung bis hin zur Vermarktung, Außer-Haus-Verpflegung, Steigerung der Nachfrage von VerbraucherInnen - ist das Ziel der Bio-Musterregion. Das Regionalmanagement soll hierbei mit Projekten, Vernetzung der Akteure und der Öffentlichkeitsarbeit tatkräftig unterstützen.

Hegau. Nachdem die zwei Landkreise Konstanz und Bodenseekreis als eine der vier ersten Bio-Musterregionen Baden-Württembergs im Januar 2018 ausgewählt wurden, konnte Rainer Grimminger als Regionalmanager zum Jahresbeginn 2019 seine Arbeit aufnehmen. Ihm ist es wichtig, die steigende Nachfrage nach Bio-Lebensmitteln mit einem möglichst großen Anteil aus der Region zu bedienen. Und das ist kein Selbstläufer, da die regionalen Akteure in der Regel klein strukturiert sind und vom bäuerlichen Gemischtbetrieb über die mittelständische Brauerei oder Mühle bis hin zum Biogroßhandel reichen. Seit dem Auftakt der Bio-Musterregion Bodensee werden gemeinsam Ideen entwickelt, um regionales »Bio« entlang kurzer Wertschöpfungsketten voranzubringen. Projektumsetzung, -entwicklung und -abschluss werden von einer elfköpfigen Lenkungsgruppe begleitet, die sich aus Vertretern der Landwirtschaftsämter Stockach und Friedrichshafen, dem ILE-Verband als regionalem Mitvernetzer, den Öko-Verbänden, den Bauernverbänden sowie den regionalen Wertschöpfungsketten-Akteuren zusammensetzt.

Wie entwickelt sich der biologische Anbau in der Bio-Musterregion? Der Ökolandbau hat in der Bio-Musterregion im baden-württembergischen Vergleich stärker zugenommen und ist dadurch von hoher Bedeutung. »Allein von 2018 bis 2020 stellten rund 30 weitere

landwirtschaftliche Betriebe auf den Ökolandbau um«, so Reinhard Schulze, Amtsleiter vom Landwirtschaftsamt in Stockach, zu dem das Regionalmanagement der Bio-Musterregion Bodensee gehört. Die von der Biomusterregion unterstützten Projekte verteilen sich gleichermaßen auf den Landkreis Konstanz und den Bodenseekreis. Deswegen arbeitet das Regionalmanagement eng mit dem Landwirtschaftsamt des Bodenseekreises zusammen. Es wirtschaften nun rund 280 landwirtschaftliche Betriebe und damit elf Prozent ökologisch. Der Anteil der ökologisch bewirtschafteten Fläche beträgt aktuell circa 14 Prozent der landwirtschaftlichen Fläche. Im Landesdurchschnitt wirtschaften im Vergleich circa neun Prozent der Betriebe auf circa elf Prozent der Fläche ökologisch. Die Festigung regionaler Wertschöpfungsketten und die Entwicklung neuer Absatzmärkte dank der Bio-Musterregion werden sicher einen Anreiz dafür bilden, dass landwirtschaftlichen Betrieben die Entscheidung zur Umstellung leichter fällt. Zudem begünstigen der Tourismus und die hohe Kaufkraft am Bodensee den Absatz aus neuen und regionalen Wertschöpfungsketten.

Rainer Grimminger setzte zuerst auf die Ideen, die beim Kennenlernen der Akteure und Landwirte aufkamen. Einige dieser Projektideen wurden dann als inhaltlich und zeitlich umsetzbar herausgehoben. Gestartet wurde mit der Projektidee »Bio-Mühlenkonzept entwickeln - Druschfrüchte gemeinsam lagern und vermarkten«. Daraus entstand innerhalb eines Jahres das »Hegaukorn«. Über 100 Tonnen werden in diesem Jahr als Braugerstenmalz in der Region zu Bier gebraut werden. Ein weiteres Produkt ist Dinkelmehl aus dem Hegau. Die fortlaufende Kontaktaufnahme zu Bäckern, dem Lebensmitteleinzelhandel und zur Gastronomie zeichnen Erfolge. Seit Mai 2020 trägt Lucile Huguet als neue Kraft das Regionalmanagement der Bio-Musterregion mit.

Welche zukünftigen Projekte sind in Planung? »Wir kommen an mehr Bio-Lebensmitteln in der Außer-Haus-Verpflegung nicht vorbei, wenn wir die Ziele des Landes mit über 30 Prozent Bio im Jahr 2030 erreichen wollen«, sagt Hildegard Schwarz, Referatsleiterin für Hauswirtschaft und Ernährung am Landwirtschaftsamt in Stockach. Fakt ist, dass ein erheblicher Anteil der Lebensmittel nicht

mehr zu Hause, sondern in Kantinen oder in der Gastronomie konsumiert wird. Diesen Aspekt wird das Regionalmanagement der Bio-Musterregion Bodensee nun angehen.

Lebensmittel aus Pflanzen, aber auch tierische Nahrungsmittel, werden in der Region erzeugt. In einem Projekt geht es daher auch um die Förderung tiergerechter Haltung, wie zum Beispiel, dass Kälber länger bei den Kühen bleiben können. Ein weiteres Anliegen ist, dass männliche Kälber von milchbetonten Rinderrassen vermehrt hier vor Ort gehalten und geschlachtet werden, um lange Transporte in andere Regionen zu vermeiden. Das gute Miteinander der Akteure ist weiter zu entwickeln, sodass der Verkaufspreis die Produktions- und Verarbeitungskosten deckt.

Wie und warum wird die Bio-Musterregion gefördert? Das Land Baden-Württemberg trägt bis zu 75 Prozent der Personalkosten und auch einen Großteil von sogenannten Aktivierungskosten für Informationsmaterial. Der Landkreis Konstanz und der Bodenseekreis tragen in Kooperation die weiteren Kosten. Das Projekt läuft zunächst noch bis Ende 2021.

Infos unter www.biomusterregionen-bw.de.



Die Stadt Tengen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter für Feuerwehr und Stadtverwaltung (m/w/d)

unbefristet und in Vollzeit. Die Tätigkeit beinhaltet je 50% Aufgaben im feuerwehrtechnischen Bereich und 50% Facility Manager.

Das **Aufgabengebiet** beinhaltet unter anderem die Wartung und Prüfung aller feuerwehrtechnischen Einsatzmittel und Einsatzfahrzeuge sowie Tätigkeiten im Bereich der Gebäudeunterhaltung.

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Anstellung
- ein vielfältiges Aufgabengebiet
- betriebliche Gesundheitsförderung
- Vergütung nach TVöD in EG 6

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter www.tengen.de. Für weitere Informationen stehen Ihnen Herr Veit, Feuerwehrkommandant unter Tel. 0176-19923330 oder Frau Häfeli, Hauptamtsleiterin unter Tel. 07736-9233-23 gerne zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis spätestens **9. Oktober 2020** an die Stadt Tengen, Marktstraße 1 in 78250 Tengen.

Anzeige

Willkommen in Bargaen ...



Der Musikverein Bargaen hat sich gut auf das Fröhshoppen-Konzert unter freiem Himmel vorbereitet - unter der Leitung von Dirigent Roland Weckerle absolvierte die Kapelle ihre Proben auf dem Sportplatz. Bild: MV Bargaen

25 Jahre

Dielenhof
 Seit 1992 einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle
 Dielenhof, 78234 Engen
 Telefon 07733/8851
 www.dielenhof.de

- > Hackfleisch vom Rind und Schwein
- > Bratwürste, frischer Schweinehals, Fleischkäse
- > Frisch gepresster Süßmost, Birnen
- > Knackige Äpfel aus neuer Ernte

Öffnungszeiten:
 Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Malerbetrieb
 Farbenfachgeschäft
Ackermann

78234 Engen, Jahnstr. 31 Tel. 0 77 33 / 50 55 39

FARBEN gibt es generell ganz viele,
 die Beratung speziell bei uns.

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09 - 12.30 Uhr und 15 - 18 Uhr
 Mi. + Sa. 09 - 12.30 Uhr,
 nachmittags geschlossen


Mayer
Wilmar

Präzisionsdrehteile
 Schlemmersbrühlstr. 5 · 78187 Geisingen / Kirchen-Hausen
 Tel. 077 04/91 98 18 · Fax 077 04/91 98 19
 www.mw-drehteile.com · e-mail: info@mw-drehteile.com

„Keine Stille Stunde“ Musikantenfröhshoppen - unplugged

Sonntag, 20. September 2020
 Auf dem Sportplatz in 78234 Engen-Bargaen



10:30 Uhr	Einlass
11:00 Uhr	Musikverein Bargaen 1913 e. V.
12:15 Uhr	Christoph Gleichauf und seine Blaskapelle

Keine Stille Stunde 

Eintritt: 6,- €

Aufgrund von Corona ist eine Vorreservierung erforderlich.
 Reservierung unter: www.keine-stille-stunde.de/shop

Kontakt:
 Christoph Gleichauf kontakt@keine-stille-stunde.de (+49) 152 3 825 83 40
 Alexander Braun A.braun@hegaudata.de (+49) 171 5 353 88 2

Für das leizliche Wohl ist bestens gesorgt.

Bei schlechtem Wetter müssen wir die Veranstaltung leider absagen. In diesem Fall werden Sie das Eintrittsgeld selbstverständlich in vollem Umfang über die zuvor verwendete Zahlungsmittel wieder zurückerstattet bekommen.

... zum Musikantenfrühschoppen

Mit musikalischem Frühschoppen in den goldenen Herbst

MV Bargaen lädt am Sonntag zu Musikantenfrühschoppen mit der Blaskapelle »Keine Stille Stunde« ein

Bargaen (rau). Endlich wieder draußen sitzen, mit Freunden und Familie zusammen: Dazu bietet der Musikverein Bargaen am kommenden Sonntag, 20. September, die Gelegenheit. Wie schon im vergangenen Jahr hat der Verein Christoph Gleichauf und seine Blaskapelle »Keine Stille Stunde« eingeladen. Der Frühschoppen beginnt um 11 Uhr (Einlass ab 10.30 Uhr), zum Auftakt spielen die Gastgeber aus Bargaen bewährte Blasmusikklassiker und die schönsten Polkas aus ihrem Repertoire. Anschließend, um 12.15 Uhr, werden Dirigent Christoph Gleichauf und seine junge 19-köpfige Musikertruppe »unplugged« bewährte Stücke aus der böhmisch-mährischen Blasmusik, moderne Stücke und eigene Kompositionen präsentieren.

Sogar im Fernsehen war »Keine Stille Stunde« schon zu sehen. Andy Borg begrüßte das Ensemble beim »Schlager-Spaß« im SWR. Christoph Gleichauf aus Randen gründete das »Projektorchester« anlässlich des 50. Geburtstages seines Vaters. Anschließend blieb die Kapelle bestehen. Unter der Leitung von Gleichauf, der als Musiker, Dirigent und Komponist fungiert, entstand »Keine Stille

Stunde«, eine Kapelle, die sich durch das junge Durchschnittsalter ihrer Mitglieder (Mitte 20) und ihre Zusammensetzung auszeichnet: Die Musiker stammen aus dem ganzen süddeutschen Raum.

Der Vorsitzende des Musikvereins Bargaen, Alexander Braun, freut sich auf die Wiederauflage des erfolgreichen Konzerts vom vergangenen Jahr. »Christoph Gleichauf und seine Musiker werden wieder für tolle Stimmung sorgen«, verspricht er. Für das leibliche Wohl sorgt der Musikverein Bargaen. Mit kühlen Getränken, Pommes, Grillwurst und Fischknusperle wollen die MusikerInnen ihre Gäste verwöhnen.

Um das Konzert unter Corona-Auflagen durchführen zu können, gibt es einige **besondere Regelungen:** Das Konzert findet auf dem Sportplatz in Engen-Bargaen statt. Parkplätze sind ausgewiesen.

Eine Vorreservierung unter www.keine-stille-stunde.de/shop oder Tel. 0171/5353602 (Alexander Braun) wird erbeten. Auch Tischreservierungen sind möglich.

Bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung leider ausfallen. In diesem Fall wird das Eintrittsgeld zurückerstattet.



Christoph Gleichauf (links) ist musikalischer Leiter und »Kopf« der jungen Blaskapelle, die er 2018 ins Leben rief und nach dem Ernst-Mosch-Klassiker »Keine Stille Stunde« benannte. Bild: Kapelle



STARK DURCH STERK

IHR UNABHÄNGIGER VERSICHERUNGSMAKLER!

LASSEN SIE SICH UNVERBINDLICH BERATEN!

STERK
FINANCIAL PLANNING

STERK FINANCIAL PLANNING GMBH

Im Wiesengrund 27 · D-78234 Engen

Telefon +49 (0) 77 33 - 98 199 - 60

Telefax +49 (0) 77 33 - 98 199 - 65

Email dialog@sterk-fp.de

Web www.sterk-fp.de



**Bauunternehmen
Sigfried Bohnenstengel**

Firmensitz: Auf Bindt 6, 78166 DS-Neudingen
Büro: Bargener Str. 5a, 78234 Engen (Bargaen)
Tel.: (07733) 977521, Fax: (07733) 977536



Bei den »Late season«-Leichtathletik-Meisterschaften der Baden-Württembergischen Verbände nahmen auch Athleten des TV Engen teil und waren durchweg erfolgreich. Im Stabhochsprung sicherte sich Luzia Herzig überlegen den Titel. Die Stabspezialistin gewann mit deutlichem Vorsprung und übersprungenen 4 Metern den Landesmeistertitel im Stabhochsprung bei den Aktiven. Bis 4 Meter war sie ohne Fehlversuch, aber sie riss danach die 4,10 Meter dreimal knapp. Dennoch zeigen die guten Versuche, dass sie beste Voraussetzungen für höhere Höhen mitbringt, und sie möchte sich im Wintertraining weiter technisch verbessern. Im letzten Wettkampf in der kommenden Woche an gleicher Stelle will sie noch einmal angreifen. Thomas Kamenzin konnte eine Medaille über 400-Meter-Hürden erkämpfen. Er gewann Bronze in 64,11 Sekunden. Am zweiten Tag der Wettkämpfe ging Kathrin Haselwander (U20) in den Wurfdisciplinen an den Start. Ihr gelang es, beide Male den Endkampf der letzten Acht zu erreichen. Im Kugelstoßen landeten ihre drei weitesten Versuche bei genau 10,16 Metern und im Diskuswurf warf sie das Wurfgerät 26,94 Meter weit. Alle Ergebnisse unter: <https://ergebnisse.leichtathletik.de/Competitions/Details/3815/1>. *Bild: TV Engen*

Karate und Selbstverteidigung

Neue Kurse für Eltern und Kinder

Engen/Bargen. Ab Freitag, 25. September, von 17.30 bis 18.30 Uhr, beginnt ein Anfängerkurs für Eltern und Kinder im Konditionsraum der Großsporthalle in Engen (Eltern - Kind ab fünf Jahre). Ab Dienstag, 22. September, von 16 bis 17 Uhr, beginnt ein Anfängerkurs für Kinder ab fünf Jahren und von 17 bis 18 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren im Bürgerhaus in Bargen. Zweimal schnuppern ist kostenlos. Mit dem Trainer der Abteilung Engen und Bargen, Frank Oster-

mann (55 Jahre alt, verheiratet, 3 Kinder), Cheftrainer des Shotokan-Karate-Dojo-Singen und Träger des 6. Schwarzgurtes, steht ein qualifizierter und erfahrener Karatemeister zur Verfügung. Er ist Selbstverteidigungstrainer und betreibt seit über 40 Jahren traditionelles Shotokan-Karate. Nähere Informationen bei: Frank Ostermann, Tel. 07733/3324 oder 0172/7632416, e-mail: frank-ostermann@arcor.de oder www.sk-d-singen.de.

Ergänzungen zum Komplett-Angebot

TV Engen bittet um Beachtung

Engen. Bereits letzte Woche wurde im *HegauKurier* die Gesamtübersicht aller Kinder-, Jugend- und Erwachsenensportgruppen des TV Engen für das neue Schuljahr veröffentlicht. Aufgrund erst am vergangenen Montag bekannt gewordener Stundenpläne von Helfern im Kindersportbereich, sind nachstehend die noch ausstehenden Namen sowie deren Trainingszeiten aufgeführt, ebenso Änderungen, welche sich in der Zwischenzeit noch ergeben haben.

In allen Kindersportgruppen ab sechs Monaten bis zur Einschulung bestehen zum Teil bereits lange Wartelisten. Die nachrückenden Kinder beziehungsweise deren Eltern werden informiert, sobald ein Platz frei wird. Ansonsten kann man eigenverantwortlich unter nachstehenden Kontaktmöglichkeiten bei der Geschäftsstelle nachfragen. Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung dürfen gleichzeitig auch nur 20 Personen in einem Hallenteil trainieren. Ein Elternteil und ein Kind gelten als eine Person, jedes weitere Kind als weitere Person.

Kinderturnen ab vier Jahre: Montag 17.15 bis 18.15 Uhr, Stadthalle (beide Teile), Übungsleiterinnen: Shafika Farman und Anna Fischer, Helfer: Helen Maier und Alexa Stärk; **Geräte-**

Wettkampf- Turnen Gruppe V: Mittwoch 15.45 bis 17.45 Uhr, Sporthalle 1/3-Teil, Marita Kamenzin/Leone Frey, Freitag 14 bis 16 Uhr Sporthalle 2/3-Teil, Marita Kamenzin/Laura Oppermann. **Eltern-Kind-Turnen I,** 2,5 bis circa 3,5 Jahre: Anastasia Bin, Mittwoch 16 bis 17 Uhr, Sporthalle 2/3-Teil; **Eltern-Kind-Turnen II,** circa 3,5 bis 4 Jahre: Simona Winter, Mittwoch 17 bis 18 Uhr, Sporthalle 2/3-Teil; **Vorschulturnen:** Marita Kamenzin/Emily Steiner, Montag 16.15 bis 17.15 Uhr, Stadthalle (Bühnen-Teil); **Sport für Kids 2. Klasse, gerade KW:** Marita Kamenzin/Lydia Dreher, Montag 13.55 bis 14.55 Uhr, Stadthalle (Bühnen-Teil); **Sport für Kids 3. Klasse, ungerade KW:** Marita Kamenzin/Lydia Dreher, Montag, 14.55 bis 15.55 Uhr, Stadthalle (Bühnen-Teil); **Yoga Engen/Zimmerholz:** Ramona Marks, Mittwoch von 19.30 bis 20.45 Uhr, vorübergehend im Saal des Bürgerhauses Zimmerholz.

Weitere Informationen, Anmeldungen sowie die Telefonnummern der jeweiligen Abteilungs- und Übungsleiter sind bei der Geschäftsstelle beziehungsweise der Vorsitzenden und Abteilungsleitung im Kinder- und Jugendsport, Marita Kamenzin, Tel. 07733/9771847, geschaeftsstelle@tv-engen.de erhältlich oder auf der Homepage unter www.tv-engen.de zu finden.

Letzte Möglichkeit für Qualifikationen und Normen

Leichtathletik-Sportfest für U14- und U16-Athleten der Bezirksvereine am 26. September in Engen

Engen. Am Samstag, 26. September, bietet der TV Engen für alle U14- und U16-Athleten der Bezirksvereine die Möglichkeit, einen weiteren Wettkampf zu absolvieren. Die Veranstaltung ist der Ersatz für die IBL-Einzelmeisterschaften, die aufgrund der Pandemie abgesagt werden mussten. Es ist die Gelegenheit, sich in den wichtigsten Disziplinen für die Badischen Meisterschaften vorzubereiten oder sich noch dafür zu qualifizieren

oder einfach nur einen Wettkampf zu machen. Auch für die 13-jährigen Athleten ist es die letzte Möglichkeit, in Engen noch Normen für den Kadertest in Mannheim, der am 10. Oktober stattfinden wird, zu erreichen. Angeboten werden die Laufstrecken bis 800 Meter, Hürdenlauf, Weitsprung, Hochsprung und Kugelstoßen. Infos unter <https://ladv.de/aus-schreibung/de-tail/26334/Sport-fest-2020-Engen.htm>.

Pferdeführerschein in Theorie und Praxis

Reitclub Schoren-Engen bot Lehrgang an

Engen. In den Sommerferien wurde dieses Jahr vom Reitclub Schoren-Engen zum ersten Mal ein Lehrgang mit abschließender Prüfung zum Erwerb des Pferdeführerscheins angeboten. Hierbei handelt es sich um einen Kompetenznachweis für den sicheren und artgerechten Umgang mit Pferden. Wichtig und interessant ist dies nicht nur für Reiter, sondern für alle Personen, die mit Pferden umgehen, wie zum Beispiel auch für Eltern reitender Kinder. So waren die 20 Teilnehmer auch aus allen Altersklassen vertreten.

Ein Baustein des Pferdeführerscheins ist der Umgang mit Pferden. Hier werden die Verhaltensweisen der Tiere erläutert und die Teilnehmer lernen, diese zu verstehen und entsprechend darauf zu reagieren. Auch Themen wie Fütterung, Haltung und Gesundheit werden erläu-

tert und anschaulich vermittelt. Des Weiteren werden praktische Übungen zum Thema Führen auf der Reitanlage und korrektes Verhalten in den Stallungen durchgeführt. Ein großes Thema beim Pferdeführerschein ist aber das sichere Verhalten im öffentlichen Verkehrsraum. So wird das theoretisch erworbene Wissen in zahlreichen praktischen Übungen umgesetzt, wie zum Beispiel das Verhalten gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern wie Fußgängern, Radfahrern, Autos, Traktoren und Ähnlichem - alles im Sinne der eigenen Sicherheit und der Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer.

Nach erfolgreich abgeschlossener Prüfung waren sich alle Teilnehmer einig, dass doch jeder noch etwas Neues lernen konnte und dass alle auch unter Einhaltung der Corona-Regeln jede Menge Spaß hatten.



Eine Prüfung stand am Ende des Lehrgangs, den der Reitclub Schoren-Engen in den Sommerferien zum ersten Mal zum Erwerb des Pferdeführerscheins angeboten hat.

Bild: Reitclub Schoren-Engen

Unter Einhaltung aller Sicherheitsmaßnahmen

Hegauer FV lädt zu Jahreshauptversammlungen
am 25. September in die neue Stadthalle ein

Engen/Hegau. Am Freitag, 25. September, findet um 20 Uhr in der neuen Stadthalle in Engen die Jahreshauptversammlung des **Hegauer FV** statt. Zu dieser Versammlung lädt der Vorstand alle Mitglieder, Spieler, Freunde und Gönner des Vereins herzlich ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten auch eine Präsentation sowie Information über den derzeitigen Projektstand »W2020« durch Architekt Joachim Binder. Wünsche und Anträge können an den Vorsitzenden bis Mittwoch, 23. September, gerichtet werden.

Die Jahreshauptversammlung des »Vereins zur Förderung des Hegauer FV« findet ebenfalls am Freitag, 25. September, statt. Beginn ist um 19.15 Uhr in der neuen Stadthalle in Engen. Die Jugendversammlung der **Juniorenabteilung** des Hegauer FV findet am Donnerstag, 24.

September, ab 19.30 Uhr im Clubheim in Welschingen statt. »Die Versammlung wird unter den gegebenen Hygienevorschriften abgehalten werden. Die Bestuhlung wird der Situation angepasst, sodass die erforderlichen Abstände eingehalten werden können. Es ist auch erforderlich, dass jeder Teilnehmer einen Mund-Nasen-Schutz beim Betreten der Stadthalle trägt. Auf den ausgelegten Anwesenheitslisten sollten die Teilnehmer neben ihrem Namen auch ihre Telefonnummer zur Rückverfolgbarkeit im Falle eines Infektionsgeschehens eintragen. Die Einhaltung dieser Sicherheitsmaßnahmen ist feste Voraussetzung zur Durchführung und Teilnahme an der Jahreshauptversammlung. Die Vorstandschaft des Hegauer FV hofft trotz dieser erforderlichen Vorgaben auf eine große Beteiligung.

Tischtennisverein Anselingen lädt ein

Jahreshauptversammlung findet am
18. September im Bürgerhaus Anselingen statt

Anselingen. Der Tischtennisverein Anselingen hält seine Jahreshauptversammlung am Freitag, 18. September, um 19:30 Uhr im Bürgerhaus Anselingen ab. Dazu sind alle Mitglieder, Gönner, Freunde des TTV sowie Interessierte herzlich eingeladen. Im Bürgerhaus Anselingen ist es dem Verein aufgrund des ausgearbeiteten Hygienekonzepts der Stadt Engen möglich, diese Veranstaltung auch in diesen außergewöhnlichen Zeiten durchzuführen. Hierzu ist es erforderlich, dass jeder Teilnehmer einen Mund-Nasen-Schutz

beim Betreten des Bürgerhauses trägt. Die Bestuhlung wird der Situation angepasst, sodass die erforderlichen Abstände eingehalten werden können, Desinfektionsmittel wird bereitstehen. Desweiteren wird eine Kontaktliste zur Rückverfolgbarkeit im Falle eines Infektionsgeschehens ausliegen. Die Einhaltung dieser Sicherheitsmaßnahmen sind feste Voraussetzungen zur Durchführung und Teilnahme an der Jahreshauptversammlung. Der TTV hofft trotz dieser erforderlichen Vorgaben auf eine rege Beteiligung.



Bürgermeisterwahl am 20. September



Vergessen Sie den Mund-Nasen-Schutz nicht,
wenn Sie zur Wahl gehen.

Anzeige

Tag des Friedhofs

„Ihre Wünsche sind meine Berufung“

Telefon 07704-9234622
Mobil/WhatsApp: 0172-1411908

ANDREAS LUTSCH

– Freier Redner für alle Anlässe: Würdige Trauerfeiern inkl. Gesang

Eselmühlenweg 7 · 78187 Geisingen
www.hochzeitsredner-schwarzwald-hegau.de
E-Mail: hochzeitsredner@mail.de

»Natürlich erinnern«

Am 20. September ist »Tag des Friedhofs«

Für die Jahre 2020 und 2021 steht der bundesweit stattfindende Tag des Friedhofs unter dem Motto »Natürlich erinnern«.

Friedhöfe sind ganz besondere Orte. Man kann dort nicht nur trauern und Trost finden - Friedhöfe bieten Ruhe und Raum zum Entspannen, lassen Menschen Hoffnung schöpfen und neuen Mut gewinnen. Trauernde finden hier einen geschützten Rahmen, um sich von den Verstorbenen zu verabschieden und um ihrer zu gedenken. Durch den Umgang mit Blumen und Pflanzen kann die Trauer besser verarbeitet werden, positive Gefühle, wie Wohlbefinden, Entspannung und

Heimatgefühl können durch die Bewegung im »Grünen Kulturraum Friedhof« ausgelöst werden. Gärtnergepflegte Grabfelder entlasten Hinterbliebene von der Grabpflege.

Friedwälder bieten eine Alternative zum klassischen Friedhof. Alle Urnen werden im Wurzelwerk eines Baums herum beigelegt. Die Bestattung findet in extra dafür ausgewiesenen Wäldern statt. Grabpflege ist nicht erforderlich. Voraussetzung für eine Beisetzung im Friedwald ist die Kremation des Verstorbenen sowie eine biologisch abbaubare Urne. Im Friedwald hat man die Wahl zwischen Basisplatz, einem Gemeinschafts-, Familien- und Partnerbaum.



Blühendes Gedenken – DAUERHAFT!

Dauergrabpflege aus professioneller Hand.

Innerhalb der Dauergrabpflege können Sie alle Bestandteile festlegen für ein gepflegtes Grab.

Dauergrabpflege-

Vertrauen durch Sicherheit

in Engen, Welschingen, Aach und Immendingen

Schwarzwaldstr. 5
78234 Engen
Tel. 07733/5250
Email:wegler-blumen@t-online.de

**Blumen
Wegler**

Mitglied bei der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner

**ULI
BLUMEN**

Schaffhauser Str. 2
78224 Singen
Tel. 07731/63883
Fax 07731/13617
www.ulis-blumen.de

**HEGAU
KURIER**
Anzeigenberatung
Astrid Zimmermann
E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

**INFO
KOMMUNAL**
Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Restaurant

Kapuzinerstube

**Wir bewirten Trauergesellschaften
individuell und zeitnah.**

www.restaurantkapuzinerstube.com
Oder telefonisch 07733-6876



Waldruh
St. Katharinen



Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Die Waldruh St. Katharinen ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und des Gedenkens auf dem Bodanrück. Inmitten des Waldes können hier zu Lebzeiten oder für verstorbene Angehörige Ruhestätten unter Bäumen ausgewählt werden.

Unverbindliche und kostenlose Führungen finden jeden 1. und 3. Samstag im Monat um 11 Uhr, oder nach Vereinbarung statt. Treffpunkt ist der ausgewiesene Parkplatz 1 direkt an der Waldruh.

Mehr Informationen unter Waldruh: www.waldruh.de oder T: 07773 93 04 12

Durch den FriedWald Hegau

Spaziergang am 18. September um 16.30 Uhr

Hegau. Wer mehr über die Bestattung in der Natur erfahren möchte, sollte sich den 18. September um 16:30 Uhr vormerken. Bei einem gemeinsamen Spaziergang durch den FriedWald Hegau bei Emmingen-Liptingen beantworten die FriedWald-Förster Fragen zu Vorsorge, Beisetzungsmöglichkeiten, Kosten und Grabarten. Die kostenlose Waldführung dauert etwa eine Stunde und ermöglicht es, neben dem Bestattungskonzept auch die friedliche Atmosphäre des Waldes kennenzulernen. Treffpunkt ist die Infotafel am FriedWald-Parkplatz. Alle Teilnehmer müssen namentlich mit Adresse und Telefonnummer erfasst

sein, deswegen wird um Anmeldung unter www.friedwald.de/hegau oder Tel. 06155/848-100 gebeten. Zusätzlich gelten folgende Regeln während der Waldführung: Das Abstandsgelot von 2 Metern ist einzuhalten, die FriedWald-Förster sind gebeten, darauf besonders zu achten. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung wird empfohlen, alle Teilnehmer werden gebeten, ihre eigene Maske mitzubringen. Personen, die Erkältungssymptome aufweisen oder innerhalb der letzten 14 Tage aus einem Risikogebiet zurückgekehrt sind oder Kontakt zu Rückkehrern oder infizierten Personen hatten, können nicht teilnehmen.



Homburger
Bestattungshaus

Vertraut mit den Menschen im Hegau

Bestattungsvorsorge entlastet.
Wir haben Antworten auf Ihre Fragen!

24 Telefon 07731.99750

Facherefharene Trauerhilfe seit 1934.
Ältester Bestattungsmeisterbetrieb im
Landkreis Konstanz.

78224 Singen / 78247 Hilzingen
www.homburger-bestattungshaus.eu

Weil uns unsere Friedhofskultur am
Herzen liegt, sind wir Förderer der
„Stiftung Deutsche Bestattungskultur“.



Anzeige

Ort der Ruhe und Stille

FRIEDWALD

ANZEIGE

FriedWald – Letzte Ruhe mitten im Wald

Seit 2001 bieten wir Bestattungen in der Natur mitten im Wald an als Alternative zum klassischen Friedhof. Das Zwitschern der Vögel, der Duft von Laub, das Rauschen der Blätter-FriedWald bietet Ihnen einen Bestattungsort, an dem Sie sich schon zu Lebzeiten wohlfühlen: den Wald. In einer biologisch abbaubaren FriedWald-Urne ruht die Asche der Verstorbenen an den Wurzeln von Bäumen. Eine kleine Namens-tafel am Baum macht auf die Grabstätte aufmerksam-naturverbunden, schlicht

und tröstlich. Gerne können Sie sich Ihren Baum für die letzte Ruhestätte im FriedWald bereits zu Lebzeiten aussuchen. Farbige Bänder um den Baum kennzeichnen freie Grabstätten. Die Grabpflege übernimmt die Natur, als besonderer Form von Grabschmuck bietet Ihnen der FriedWald Moose, Farne, Wildblumen, buntes Laub und Schnee. Damit wird Ihre letzte Ruhestätte zum individuellen natürlichen Ort des Erinnerns und Gedenkens. Lernen Sie den FriedWald bei einer kostenlosen Waldführung kennen.



FriedWald
Die Bestattung in der Natur

WALD IST LEBEN.

Besuchen Sie uns im FriedWald in Ihrer Nähe.

Entdecken Sie den Wald als Platz für ihre letzte Ruhe. Lernen Sie diese alternative Form der Bestattung persönlich kennen: Unsere Förster begleiten Sie bei regelmäßigen kostenlosen und unverbindlichen Waldführungen durch den **FriedWald im Hegau** bei Emmingen-Liptingen oder den **FriedWald Meßkirch**.

Aktuelle Termine und die Möglichkeit zur Anmeldung unter:
Tel. 06155 848-200 oder auf: www.friedwald.de

W. SCHWARZ

**STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN**



GRABMALE

**SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43**

Wann kommt ein Corona-Impfstoff?

Katholisches Bildungswerk lädt am 23. September zu einem Vortrag von Dr. Michael Biethinger ein

Engen. Unser Leben wird erst wieder zu einer gewissen Normalität, wie wir sie vor der Pandemie kannten, zurückkehren können, wenn wir ein oder mehrere Impfstoffe gegen das SARS-CoV2-Virus haben. Die pharmazeutische Industrie und einzelne universitäre Forschungsgruppen und Start Ups arbeiten mit Hochdruck an der Entwicklung von Impfstoffen. Der Vortrag von Dr. Michael Biethinger, zu dem das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau am Mittwoch, 23. September, um 20 Uhr in das Katholische Gemeindezentrum Engen einlädt, befasst sich mit den Phasen der Arzneimittelentwicklung und der Durchführung von klinischen Studien, die zu einer Zulassung eines Arzneimittels führen. Es soll näher erläutert werden, wel-

che Phasen von einem Impfstoffkandidaten durchlaufen werden und welche gesetzlichen Vorschriften dabei beachtet werden müssen, damit ein sicherer und verträglicher Impfstoff zugelassen werden kann. Zudem sollen die unterschiedlichen Prinzipien der Impfstoffherstellung erläutert werden.

Viele seriöse Forscher rechnen mit einem Impfstoff nicht vor 2021. Diese Einschätzung soll bei der Veranstaltung abschließend diskutiert werden.

Referent Dr. Michael Biethinger ist Biologe und Manager in einer pharmazeutischen Firma und Leiter einer Gruppe von Mitarbeitern, die klinische Prüfungen durchführen.

Die Kosten betragen 3 Euro, Schülerinnen und Schüler sowie Studentinnen und Studenten sind frei.

Beisammen sein, Bibel erleben und snacken

»BKids Aach« treffen sich einmal monatlich

Hegau. Kinder ab fünf Jahren, die Lust haben, einen tollen Nachmittag mit Lieder singen, einer spannenden Bibelgeschichte, gemeinsamem Basteln, Spielen und leckeren Snacks zu verbringen, sind herzlich zu den »BKids Aach« eingeladen.

Sie treffen sich an den Samstagen 19. September, 10. Oktober, 14. November und 19. Dezember

jeweils von 15.30 bis 18 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum Aach, Stadtstraße 44.

»Es wäre schön, wenn Ihr Euch jeweils vorher beim Pfarrbüro in Engen unter der Telefonnummer 07733/94080 anmelden würdet. Wir freuen uns auf Euch«, hoffen Gemeindeforentin Yvonne Gnirs und das »BKids-Team Aach« auf viele junge TeilnehmerInnen.

»Demenz - wir müssen reden«

Gottesdienst zum Welt-Alzheimerstag am Sonntag um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Engen

Engen. Anlässlich des Welt-Alzheimertages am 21. September findet am Sonntag, 20. September, um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Engen ein besonderer Gottesdienst für pflegende Angehörige, Pflegekräfte, Ehrenamtliche und Menschen mit Demenz statt. Das diesjährige Motto des Welt-Alzheimertages lautet »Demenz - wir müssen reden«.

»Immer noch glauben zu viele Menschen, dass eine Demenz ein ganz normaler Teil des Alterns sei. Trotz einer steigenden Zahl von Menschen mit Demenz und vielen Beratungsmöglichkeiten fehlt es in Deutschland immer noch an ausreichenden Unterstützungskonzepten«, be-

tont Maria Elfriede Lenzen, ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin der Stadt Engen. »Und noch immer trauen sich viele Menschen nicht, darüber zu sprechen, wenn sie oder ein Angehöriger eine Demenz-Diagnose erhalten haben. Auch aus Sorge, und die ist berechtigt, deswegen ausgegrenzt und diskriminiert zu werden oder auch eine Pflege nicht bezahlen zu können« Dies seien Gründe, und nicht nur am Welt-Alzheimerstag, darüber zu reden. Denn Maria Elfriede Lenzen weiß aus Erfahrung: »Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen möchten trotz der Erkrankung noch dazugehören und akzeptiert werden«.

Waldorfkindergarten Engen

Für unsere **Sonnengruppe** (2-4jährige Kinder) suchen wir ab **November 2020**, eine Fachkraft für einen kleinen Stellenumfang, **ab 30% oder nach Absprache**.

Über eine Bewerbung freuen wir uns per Mail: k.entfellner@waldorfkindergarten-engen.de oder postalisch: K. Entfellner, Goethestr. 4, 78234 Engen.

Weitere Infos auf unserer Homepage:

waldorfkindergarten-engen.de
oder Tel. 07733/6761



SBS Strobel Burchardt Strobel
PRAKTIKÄRZTE | FACHÄRZTE FÜR ALLGEMEIN- UND INNERE MEDIKIN

Reinigungskraft (m/w/d)
ab November auf Minijob-Basis

Sie sind zuverlässig und haben Erfahrung in der Gebäudereinigung? Dann suchen wir Sie zur zweimal wöchentlichen Reinigung unserer Praxisräume.

Rufen Sie uns an, oder kommen Sie während der Öffnungszeiten vorbei!

Praxisgemeinschaft
Dr. Günter Strobel
Angelika Strobel
Dr. Christian Burchardt

Anschrift
Vorstadt 9-11
78234 Engen

Kontakt
Tel. 07733/7664
Fax 07733/2840
Mail Arztpraxis-Dies-StrobelBurchardt.de

**Erstklassige Kompetenz,
sehr guter Service - ein Fazit:**

Wir verkaufen Ihre Immobilie zum besten Preis

Engel & Völkers Singen · Erzbergerstr. 3 · 78224 Singen
Tel. +49-(0)7731-97 62 00 · Singen@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS

Ministranten trotzten Corona

Lager wurde auf zwei Übernachtungen reduziert

Hegau. Das Lager der Ministranten von Mühlhausen-Ehingen und Grenzach-Wyhlen fand dieses Jahr vom 15. bis 17. August in Wangen am Bodensee statt. Normalerweise beträgt die Dauer des Lagers circa eine Woche, dieses Jahr wurde es aufgrund der Coronapandemie auf zwei Übernachtungen reduziert. Auch die Zahl der Teilnehmer betrug nur 25 statt der üblichen rund 40 Kinder, Jugendlichen und Leiter. Durch diese Anpassungen sowie ausreichend Zelte konnten die Coronavorschriften dabei eingehalten werden.

Dieses Jahr fand das Lager auf einem Grundstück in Wangen bei Öhningen statt, das freundlicherweise von Robert Dambacher zur Verfügung gestellt wurde. Die Ministranten aus Mühlhausen-Ehingen und andere Jugendgruppen sind dort schon seit 30 Jahren regelmäßig zu Gast.

Die Hauptorganisation wurde von Alfons Giner aus Mühlhausen sowie von Justin Westermann aus Wyhlen übernommen. Ein besonderer Dank ging auch an Pfarrer Uwe Schrempf aus Wyhlen, der die Lebensmittel für das Lager sponserte.

Die Ankunft erfolgte am Samstag. Während die Mühlhausen-Ehinger schon am Morgen eintrafen und schon einmal die Temperatur des Bodensees am Strandbad testeten, erreichten

die Wyhlener den Zeltplatz am Abend, wo dann zunächst gemeinsam gegrillt wurde. Beendet wurde der Abend mit einer gemeinsamen Gesangsrunde am »Lagerfeuer«.

Am Sonntagmorgen wurde der Gottesdienst in Weiler besucht. Der dortige Pfarrer freute sich dabei sehr über die zahlreichen Teilnehmer der Messe. Danach ging es zurück nach Wangen, wo die Gruppe gemeinsam bis zum frühen Abend das Strandbad besuchte. Auf dem Rückweg kam auch das »Wangenritual« nicht zu kurz: Alle Wangenneulinge mussten einmal durch den im Dorf befindlichen Brunnen tauchen. Nachdem alle diese Prozedur erfolgreich überstanden hatten, ging es zurück zum Zeltplatz. Nach dem leckeren Abendessen fanden erneut Spiele (unter anderem das sehr beliebte Wikingerschach) und eine weitere Gesangsrunde statt.

In der Nacht zum Montag begannen starke Regenfälle, die auch am Montagmorgen nicht aufhörten, weswegen sowohl das Frühstück als auch der Abbau der Zelte etwas verregnet waren. Der Stimmung tat dies dennoch wenig Abbruch, sodass alle gegen Mittag (Mühlhausen-Ehingen) beziehungsweise gegen Nachmittag (Wyhlen) wieder wohlbehalten zu Hause eintrafen.



Seinen 90. Geburtstag feierte Dr. Rudolf Bek am Mittwoch, 9. September. Er wurde in Singen geboren und zog in den 90er-Jahren nach Engen. Bürgermeister Johannes Moser gratulierte dem Jubilar mit dem notwendigen coronabedingten Abstand und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Bild: Stadt Engen

Ev. Kirchengemeinde Konfirmation

Engen. Am Sonntag, 20. September, feiert die Evangelische Kirchengemeinde Engen die Konfirmation in der **katholischen Sankt-Jakobus-Kirche in Welschingen**. Deshalb findet an diesem Sonntag in der Engener Kirche kein Gottesdienst statt.

Kantorei/Kinderkantorei Geänderte Probeorte

Engen. Aufgrund der Bestimmungen der Corona-Verordnung für das Singen und im Hinblick auf die kältere/dunklere Jahreszeit ergeben sich für die Proben der Kantorei an der evangelischen Auferstehungskirche sowie der Kinderkantorei folgende Änderungen: Die **Kantorei** probt ab sofort und bis auf weiteres montags von 20 bis 22 Uhr in der Stadthalle.

Die **Kinderkantorei** probt ab 22. September jeden Dienstag im Bürgerhaus in Neuhausen zu folgenden Zeiten: 14 bis 14.45 Uhr Gruppe I (ab 4 Jahre/Vorschule), 15 bis 15.50 Uhr Gruppe II (1. und 2. Klasse), 16 bis 16.50 Uhr Gruppe III (3. und 4. Klasse). Fragen beantwortet Kantorin Sabine Kotzerke gerne unter Tel. 07733/2088.



Neuteilnehmer (und Alfons Giner) nach erfolgreicher Brunnentaufe. Einige Leiter waren übrigens bereit, unter einer Plane zu schlafen, damit ausreichend Zelte vorhanden waren und somit die Coronabestimmungen eingehalten wurden.

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Jubilare

- Herr Jakob Wenger, Welschingen, 85. Geburtstag am 17. September
- Herr Hermann Welther, Engen, 85. Geburtstag am 20. September
- Herr Rainer Merkel, Engen, 75. Geburtstag am 22. September
- Herr Eugen Held, Stetten, 70. Geburtstag am 22. September
- Herr Wolfgang Uhe, Anselmingen, 70. Geburtstag am 23. September

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:

Samstag, 19. September: Ring-Apotheke, Ekkehardstraße 59c, Singen, Telefon 07731/62252

Sonntag, 20. September: Wasmuth-Apotheke, Schlossstraße 40, Mühlhausen-Ehingen, Telefon 07733/5152

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:

0160/ 5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung

des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau

St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07771/6399699

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Pflegestützpunkt Landkreis

Konstanz, Tel. 07531/800-2673

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Schwangerschafts- und Familienberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung: Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Hexenweg 2, Tel. 07733/9289 976, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4,

DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/
Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/ 505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrius 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.



Spende an Kinderklinik: Die Kinderklinik Singen hat eine dicke Spende aus den Händen von Leon (rechts) und Luis (links) bekommen. Die beiden Engener Buben überbrachten 600 Euro, die anlässlich eines runden Geburtstags ihrer Oma zustande gekommen waren. Sie hatte statt um Geschenke um Spenden für einen guten Zweck gebeten und beschlossen, das Geld an die Singener Kinderklinik weiterzugeben. Das freute Professor Andreas Trotter, Chefarzt der Kinderklinik, der versprach, dass das Geld zum Wohle der kleinen Patienten eingesetzt wird, und sich für die tolle Idee herzlich bedankte.
Bild: Jagode

Ein kleines Senfkorn - Gottes Reich

Kindergottesdienst am 27. September in der Sankt-Jakobus-Kirche in Welschingen

Welschingen. Das Team der Kinderkirche Welschingen lädt alle Kindergarten- und Grundschulkindern sehr herzlich zum Kindergottesdienst am Sonntag, 27. September, um 10.30 Uhr in die St. Jakobuskirche in Welschingen zum Thema »Ein kleines Senfkorn - Gottes Reich« ein.

Treffpunkt ist dieses Mal direkt in der Unterkirche. Alle Kinder

müssen von einer erwachsenen Person begleitet werden, die während des Gottesdienstes dabei bleibt.

Da die Plätze begrenzt sind, wird um Anmeldung bis spätestens 20. September gebeten unter: i-lohner@gmx.de, manuela_dreher@t-online.de, ramona@millinger.org. »Wir freuen uns sehr auf Euch!«, lädt das Team die Kinder herzlich ein.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 19. September:

Engen: 17.30 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr

Sonntag, 20. September:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit zum Weltalzheimertag
Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Auf Grund der strengen Vorgaben sind die Plätze in den Gottesdiensten begrenzt. Ein Ordnungsdienst hilft bei Fragen. Die Kirchen sind eine halbe Stunde vor Beginn zugänglich. Es empfiehlt sich, frühzeitig zu kommen.

Evangelische Kirche

Gottesdienst

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst zur

Konfirmation in der (Pfr. Wurster) katholischen Sankt-Jakobus-Kirche in Welschingen.

Gemeindetermine/Kreise:

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo die Hauskreise sich jeweils treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924 erfragt werden.

Mittwoch: Konfunterricht, 20 Uhr Senfkorn

Donnerstag: 20 Uhr Sitzung Kirchengemeinderat

Freitag: 19.30 Uhr Jugendkreis, 19.30 Uhr Sing & Pray

Montag: 20 Uhr Kantorei
Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei
Jubilare, 17.15 Uhr Jugendkantorei



LANDRATSAMT TUTTLINGEN

Das Landratsamt Tuttlingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Straßenmeisterei Spaichingen zwei

Straßenwärter/innen (w/m/d) für den Stützpunkt Geisingen

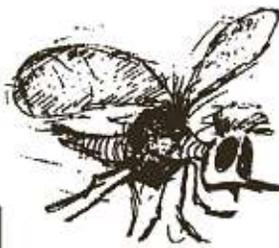
In Vollbeschäftigung (39 Wochenstunden).

Das Aufgabengebiet umfasst die Grün- und Gehölzpflege, Reinigungsarbeiten, kleinere Straßenbautätigkeiten, Winterdienst (Schichtbetrieb) und Rufbereitstellungszeiten. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem TVöD. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 TVöD.

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung als Straßenwärter, Straßenbauer, Landschaftsgärtner oder vergleichbare bauhandwerkliche Ausbildung. Eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B, C/CE ist Einstellungsvoraussetzung.

Herr Wezstein, Leiter der Straßenmeisterei Spaichingen, Tel. 07461/926-3451, sowie **Herr Behr**, Personalsachbearbeiter, Tel. 07461/926-2016, stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung. Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerberportal unter www.landkreis-tuttlingen.de bis zum **20.09.2020**. Alternativ können Sie sich auch über den Postweg unter folgender Adresse bewerben: Landratsamt Tuttlingen, Hauptamt, Bahnhofstraße 100, 78532 Tuttlingen.



Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen selbstständigen und zuverlässigen

Anlagenmechaniker (m/w/d)

für Heizungs-, Sanitär- und Klimatechnik mit abgeschlossener Berufsausbildung.

zum **1. September 2021** bieten wir einen

Ausbildungsplatz zum Anlagenmechaniker (m/w/d)

für Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik
Senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per Post/E-Mail oder rufen Sie uns an.



Daniel Scheu | Meisterbetrieb | Gansäcker 1 | 78176 Blumberg
Tel.: 07736/921395 | Handy: 0173/4246021
info@danielscheu.de | www.danielscheu.de

AUSHILFE (m/w/d) 450€ Minijob

Sie sind freundlich, pünktlich, flexibel & zuverlässig? Dann suchen wir Sie ab dem 14.09.2020 oder nach Vereinbarung für unsere Schulmensen in Singen, Eigeltingen oder Engen.

Ihre Aufgabe: – Mithilfe bei der Speisezubereitung
Essensausgabe
Bedienung der Kasse
Reinigung nach Hygienevorschriften

Ihr Profil:

Eine Ausbildung ist nicht erforderlich, Sie können eingelernt werden. Erfahrungen aus der Gastronomie wären wünschenswert.

Was wir bieten: Arbeitszeiten zwischen 07:30 – 15:00 Uhr

Montag – Freitag
12 Wochen Ferien im Jahr

Habitzki Food Concept „eat & learn“
Tel. 07774 9396924 (bis 15:30 Uhr)
info@habitcki-catering-mensa.de



GWG IMMOBILIEN

Immobilien verkaufen ist Vertrauenssache



Ihr Makler mit Herz und (Sach)Verstand!

Mit Andrea Helmbrecht haben Sie einen starken Partner für den Verkauf oder Vermietung Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung. Auch bei Gewerbeimmobilien Ihr Partner!

Seit 35 Jahren vermittelt Frau Helmbrecht erfolgreich zwischen Käufer und Verkäufer oder Mieter und Vermieter. Erfahrung, fachliche Kompetenz und Fingerspitzengefühl. Eine verlässliche Begleitung vom ersten Tag bis zum Notarvertrag oder Mietvertrag, einschließlich der Objektübergabe.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gerne!

Andrea Helmbrecht Hilzingen 07731/ 865213 0171/4745686 www.gwg-bodensee.de

Großer Geflügelverkauf

Enten, Gänse, Puten u. Mast bitte vorbestellen!
Di., Verkaufstermin und Folgetermin
22. 9.20 letzter Termin

Eigeltingen,	Rathaus	8.30
Aach,	Rathaus	8.40
Bargen,	Rathaus	8.50
Stetten,	Gast. Sonne	9.00
Zimmerholz,	Rathaus	9.15
Ansefingen,	Rathaus	9.30
Welschingen,	Rathaus	9.45
Ehingen,	Rathaus	10.00
Mühlhausen,	Rathaus	10.10

Geflügelzucht J. Schulte, 05244/8914
www.gefluegelzucht-schulte.de

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Gasthaus "ZUR SONNE" Hausen a. d. Aach

Gutbürgerliche Küche
Biergarten

Freundliche
Aushilfsbedienung
auf 450,- €-Basis gesucht

78224 Singen-Hausen
Am Bach 1
Tel. 07731-42988

gastrhaus-zur-sonne@t-online.de

Wir suchen eine zuverlässige und gründliche **Putzhilfe**, die auch ein Auge für anfallende Arbeiten hat und diese selbstständig erledigt. 2 bis 3 Stunden wöchentlich in Engen. Alles weitere können wir gern in einem persönlichen Gespräch klären.
Telefon: 0176 31461190

gesucht gefunden

Nebenverdienst

Rentner sucht auf 450 € Basis
Tätigkeit, Fahrer Autoüberf.
o. andere Tätigkeit
Telefon: 01607820080

Familienbetrieb
seit über 50
Jahren



Heizung
Bäder
Notdienst

KERSCHBAUMER

sensationelle staatl. Förderungen
UND
Mehrwertsteuer-Senkung

Nutzen Sie die Chance und sanieren Ihre Heizung jetzt

Wir beraten Sie gerne und übernehmen die Formalitäten für Sie



Engen 07733-505870
www.kerschbaumer.de

Ihr  Saeco-Spezialist

coffee and more

Autorisierter Fachhändler von Saeco & Philips
Service und Reparatur aller Marken
Kaffee • Espresso • Zubehör • Pflegemittel
Bis zu 100,- EUR für Ihr Altgerät
Pflegecheck 39,90 EUR

Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!

Im Grund 4 • D-78359 Nenzingen
Tel. +49 (0)7771 9179700 • www.coffeemore.de

KNAPP GOLDKAUF

Wir kaufen zu Höchstpreisen:
Altgold, Zahngold, Platin, Schmuck,
Silber, Gold u. Silbermünzen und
Militaria. NEU: auch Zinn und Besteck

Wir zahlen bar oder kontaktlos!

Bitte Personalausweis mitbringen
**Vorstadt 6 in Engen bei
Kommissionshaus Knapp
in der Altstadt**
www.kommissionshaus-knapp.de
**Mo-Fr 9.00-12.30 und 14.30-18.00
Samstag 9.00-12.30 Uhr**

Wünschen Sie einen Termin in
geschützten Räumlichkeiten:
**Terminvereinbarung unter
Mobil 0163/7963406
knapp_barbara@gmx.de**

Ganz schön Quick:

SKECHERS
Kinder Sneaker  Mit Blinkeffekt

~~49,95*~~ Sie sparen **20%**
39,95



Größe 27 – 37

Angebot gültig bis 26.09.2020  Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

QUICK SCHUH
ENGEN – Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6
SINGEN – Scheffelstr. 33

ÄRGER am PC?

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbesetzung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

PC KLINIK+
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Notebooks ab **299,-**

Schneller Service vom PROFI

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de

 Insektenschutz

Hält Plagegeister fern

Fliegengitter von erfal bieten sicheren Schutz vor Insekten – maßgenau und in dezenter Optik.

www.erfal.de | Räume neu erleben

Neu ab September in meinem Studio !!!

Sind Deine Hände & Nägel strapaziert und ausgelaugt??
Dann verwöhne Dich mit einer SPA- oder SPA-Deluxe Maniküre und den hochwertigen Produkten der Marken CND und Light Elegance.

**Neukunden erhalten 10% Rabatt auf ihren ersten Termin.
Termin nach Vereinbarung.**

 Verena Zeller, Römerstr. 1
78250 Tengen / Blumenfeld
☎ 0176/22680448
📷 nail_design_by_verena
📌 Nail Design & more by Verena



Ihr erfal Fachhändler:

Albert Ehinger

Kirchstr. 5, Gottmadingen
Tel. 0 77 31/7 17 26

Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten, Bodenlegearbeiten
- Wohnungsaufösungen + Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen

Alle Arbeiten, die ich darf und kann

Flughafentransfer
Kranken-Fahrten
Dialyse-Fahrten
Bestrahlungs-Fahrten
Chemo-Fahrten
Großraumtaxi auf Bestellung

Wir sind für Sie da!

Hegau Taxi Engen

0 77 33 / 999 88 44
Tag und Nacht
info@hegau-taxi.de



Sonnenschutz – Rollläden – Fenster
Werner-von-Siemens-Str. 20a
78239 Rielasingen
Tel. 07731 799530
Fax: 07731 7995322
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de

Für eine junge Familie mit 1 Kind suchen wir **ein neuwertiges Haus mit Garten (auch DHH oder RH)** bis Euro 700.000,- im Großraum Singen/Hegau zu kaufen.

Heim + Haus Immobilien GmbH
T: 077 31-98260

Wir sind ein renommierter Hersteller von kleinen Kommunalmaschinen und suchen zur Verstärkung zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Landmaschinen-Mechaniker/-Schlosser (m/w/d)

Wir erwarten Zuverlässigkeit, Motivation und Teamfähigkeit.
Wenn Sie an einem langfristigen und sicheren Arbeitsplatz interessiert sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

 **LEIBER Fahrzeugtechnik**
Industriestraße 6
D-78234 Engen
Telefon +49 (77 33) 505 703 - 10
E-Mail: personal@leiber.net

Wir suchen für ein Handwerkerpaar dringend im Hegau **ein älteres, renovierungsbedürftiges Haus zu kaufen**, bis ca. € 400.000,00

Heim + Haus Immobilien GmbH
Telefon 07731-98260



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Sauna Solar Finexx

Gisi's Shop

Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop